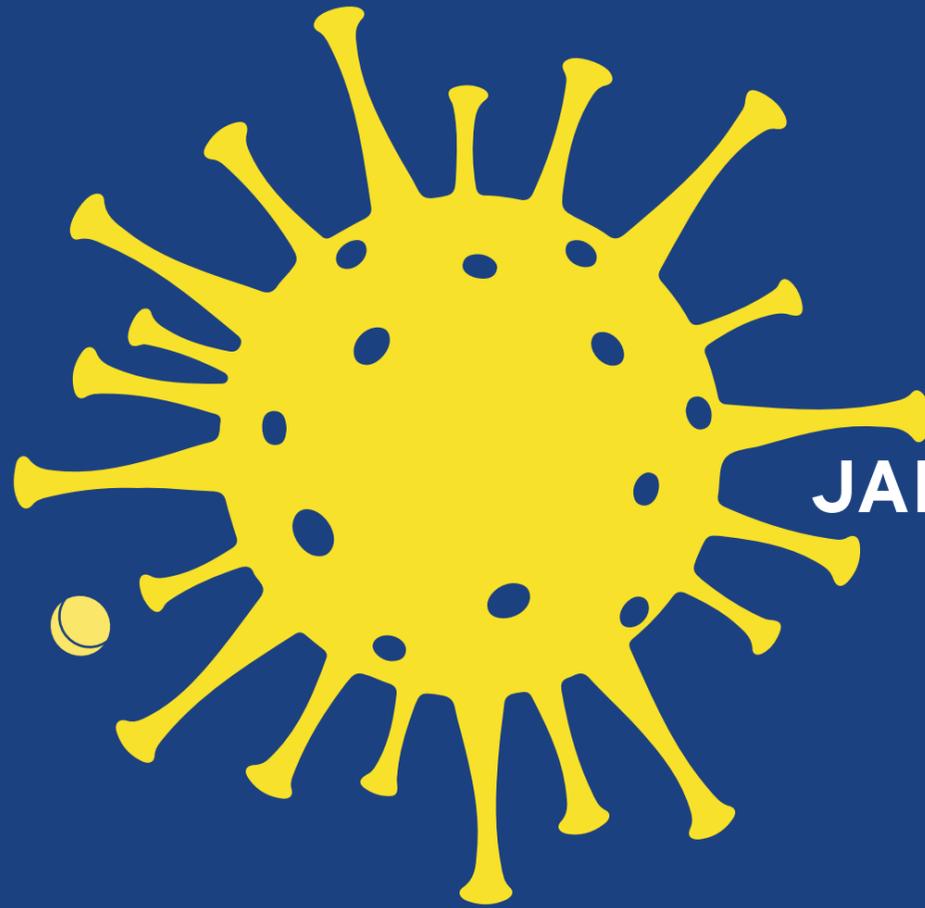


SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH
Dr. Adolf Schärf-Straße 25 | A-3100 St. Pölten
Tel: +43 2742 / 295-0
office@sportzentrum-noe.at
www.sportzentrum-noe.at



JAHRESBERICHT 2020



SPORT.LAND.Niederösterreich - bewegt.begeistert.gewinnt.

2020 feierte das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich, mittlerweile auch Olympiazentrum, 30. Geburtstag. Das runde Jubiläum fiel jedoch, wie so vieles in diesem Jahr, der Corona-Krise zum Opfer. Lockdowns und diverse Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie stellten uns vor viele Herausforderungen und führten zu drastischen Einschränkungen auch für den Sport. So mussten etwa Sportstätten, wie im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich, für Amateur- und HobbysportlerInnen überwiegend schließen.



Als Sportlandesrat bin ich jedoch sehr froh, dass wir zumindest vom Bundesministerium zugelassenen Leistungs- und SpitzensportlerInnen sowie AthletInnen vom NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten und Spitzenteams die Möglichkeit bieten konnten, ihr Training fortzusetzen. Vorbereitungen auf wichtige Wettkämpfe, wie Olympia 2021, mussten daher nicht unterbrochen werden. Mit einem strengen Sicherheitskonzept zum Schutz unserer Sportlerinnen und Sportler sowie einem engagierten und kompetenten Team zeigte das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich, dass wir uns auch in schwierigen Zeiten auf dieses verlassen können und es aus der niederösterreichischen Sportlandschaft nicht mehr wegzudenken ist.

Durch die stetige infrastrukturelle Weiterentwicklung ist das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich mittlerweile eines der modernsten und multifunktionellsten Sportzentren Österreichs. Aufgrund der Corona-bedingten Sperre der Sportstätte wurde 2020 die Sanierung der Eissporthalle der Baustufe 12 vorgezogen und fertiggestellt.

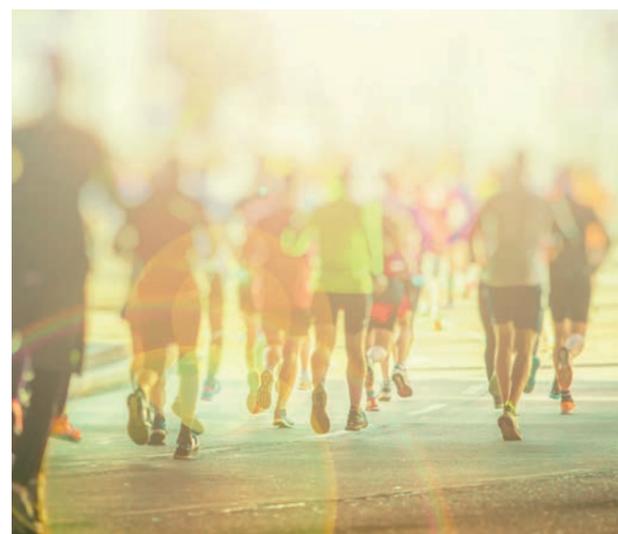
Neben dem Leistungs- und Spitzensport ist das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich mit seinen Angeboten sowie motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aber auch die richtige Adresse für den Breiten- und Schulsport. Von einzelnen Turnstunden über Eislaufen bis hin zu Sommersportwochen - hier können schulische Aktivitäten jeder Art stattfinden.

Vielen Dank an das gesamte Team rund um Geschäftsführer Franz Stocher für die tägliche Arbeit. Das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich ist ein zentraler und starker Partner im großen Sportnetzwerk Niederösterreich und ein wichtiger Teil der Marke SPORT.LAND.Niederösterreich.

Joche Rir

MAG. JOCHEN DANNINGER

LANDESRAT FÜR WIRTSCHAFT, TOURISMUS UND SPORT



Fortschritt gibt es nicht ohne Veränderung. Wer sein Denken nicht ändern kann, kann gar nichts ändern. - GEORGE BERNHARD SHAW -

Das Team des SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich hat den großen Herausforderungen des Jahres 2020 erfolgreich getrotzt, hat starken Zusammenhalt bewiesen und seine Stellung als verlässlicher Partner für den Sport, insbesondere für den Niederösterreichischen Spitzen- und Leistungssport, eindrücklich unter Beweis gestellt.



Das ist die zentrale Erkenntnis dieses so fordernden Jahres, das uns in ganz besonderem Ausmaß gelehrt hat, flexibel zu sein, zusammen zu halten und die Zuversicht nicht zu verlieren.

Die für das Jahr 2021 geplanten Bau- und Sanierungsarbeiten in der Eissporthalle und im Gästehaus wurden aufgrund der behördlich angeordneten Sportstättensperren vorgezogen und so dürfen wir rückblickend festhalten, dass die schwierigste Phase der Pandemie für etwas sehr Positives, nämlich zur Optimierung der Sport-Infrastruktur, genutzt wurde.

Frei nach George Bernhard Shaw haben wir unser Denken an eine völlig unerwartete Herausforderung so angepasst, dass wir in dieser so speziellen Zeit trotz aller Schwierigkeiten Verbesserungen für Niederösterreichs Sport schaffen konnten. Das war allein deshalb möglich, weil die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich sich als starkes Team bewiesen und gemeinsame Ziele konsequent verfolgt haben.

Niederösterreichs Sport wird mit der Unterstützung des gesamten SPORT.LAND.Niederösterreich gestärkt aus der Krise kommen und darf auch in der Zukunft auf die verlässliche Trainingsstätte SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich zählen.

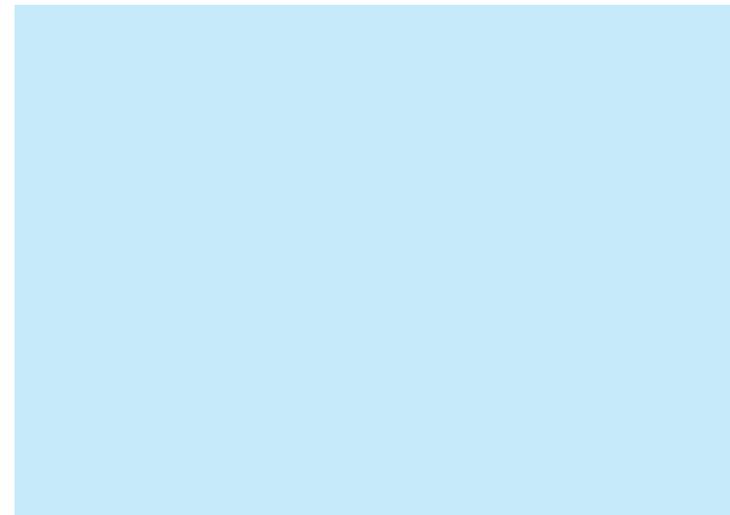


FRANZ STOCHER, OLY
GESCHÄFTSFÜHRER SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich



INHALT

Struktur und Organe	09
Organigramm	13
Marketing & Eventmanagement	17
Olympiazentrum Niederösterreich	33
Zahlen-Daten-Fakten	51
NV Arena	75
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten	83
Impressionen	93
Team	107



STRUKTUR UND ORGANE



STRUKTUR



GESELLSCHAFTER: NÖ. Landeshauptstadt-Planungsgesellschaft m.b.H.
HBV Beteiligungs-GmbH

GREMIEN

GENERALVERSAMMLUNG: NÖ. Landeshauptstadt-Planungsgesellschaft m.b.H.
Martin Kweta, MBA (HYPO NOE Leasing GmbH)
Dr. Gerhard Tretzmüller (Land Niederösterreich,
Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung)

HBV Beteiligungs-GmbH
Gottfried Tröstl, MSc MBA MAS
(HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG)
Mag. Andreas Maier
(HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG)

GESELLSCHAFTERBEIRAT: Vorsitzende Mag.^a Ilse Stöger

NÖ. Landeshauptstadt-Planungsgesellschaft m.b.H.
Martin Kweta, MBA (HYPO NOE Leasing GmbH)

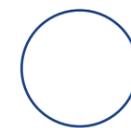
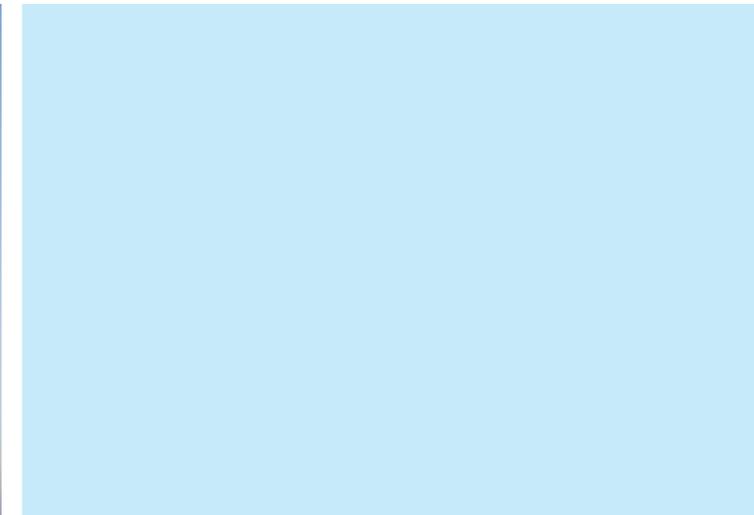
HBV Beteiligungs-GmbH
Gottfried Tröstl, MSc MBA MAS
(HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG)

Land Niederösterreich
MMag. Markus Schaubberger

NUTZERFORUM: Vorsitzende Mag.^a Ilse Stöger

Stimmberechtigte Mitglieder:
Sportabteilung des Landes Niederösterreich
Landesschulrat für Niederösterreich
ASVÖ-Niederösterreich
ASKÖ-Niederösterreich
SPORTUNION Niederösterreich
Niederösterreichischer Sportfachrat
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten

GESCHÄFTSFÜHRUNG: Franz Stocher, OLY
Mag. Richard Juill, von 01.01.2020-31.03.2021
Mag. Norbert Köck, ab 01.04.2021



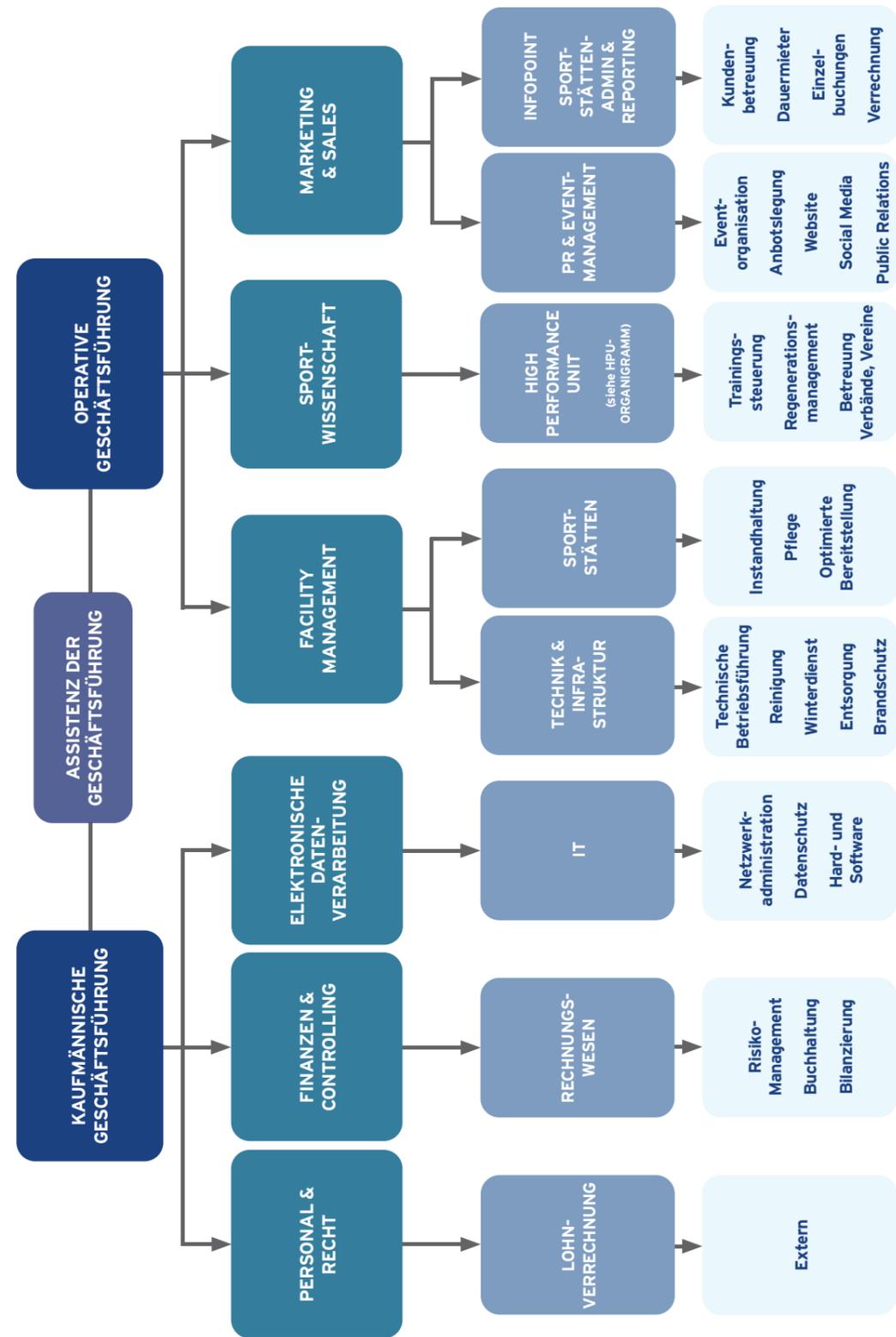
ORGANIGRAMM

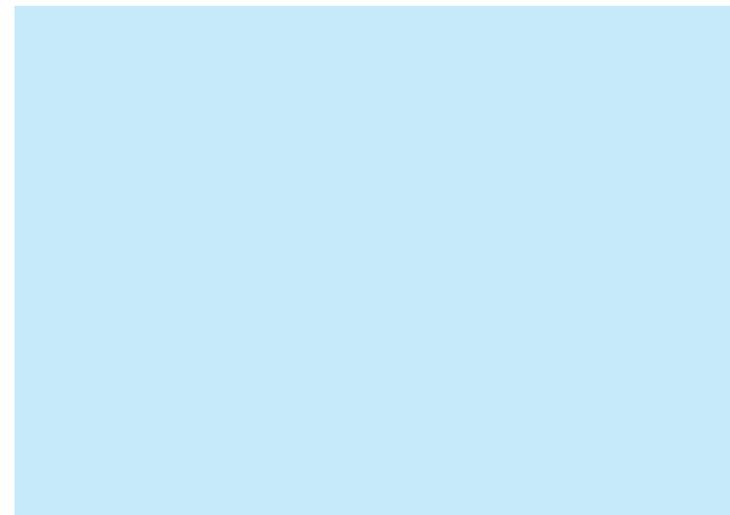


Zur Erreichung der im NÖ Sportgesetz definierten Ziele steht die Landessportverwaltung mit drei Organisationseinheiten zur Verfügung.
Das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich ist eine davon.

- Amt der NÖ Landesregierung - Abteilung Sport
- SPORT.LAND.Niederösterreich - Spitzen- u. Breitensport-Programme
- SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich

SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH





MARKETING & EVENTMANAGEMENT



MARKETING & EVENTMANAGEMENT 2020

Auch im Bereich Marketing & Eventmanagement wurde das Jahr von COVID-19 überschattet. Trotz der damit verbundenen Herausforderungen konnten im Jahr 2020 dennoch viele geplante Vorhaben erfolgreich realisiert werden.

AUSZUG AUS MARKETINGPROJEKTEN 2020

Im Folgenden werden einige im Jahr 2020 umgesetzte Konzepte vorgestellt. Der Fokus lag dabei auf der Abwicklung digitaler Marketingprojekte.

NEWSLETTER-INTEGRATION AUF DER WEBSITE

Seit Anfang 2020 haben User die Möglichkeit, sich für den SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich-Newsletter anzumelden. Im Zuge der Registrierung kann zwischen unterschiedlichen Rubriken gewählt werden:

Angebote für:

- Schulen
- Unternehmen
- HobbysportlerInnen
- Vereine & Verbände
- Allgemeine News rund ums SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich



ZWEISPRACHIGKEIT AUF DER WEBSITE DEUTSCH/ENGLISCH

Des Weiteren wurde auch die Zweisprachigkeit auf der Website „Deutsch/Englisch“ erfolgreich installiert. Mit einem Klick können User zwischen deutsch- und englischsprachigen Inhalten wechseln. Besonders in Hinblick auf internationale Sportevents, wie zum Beispiel das „Liese Prokop Memorial“, war die Modifizierung der Zweisprachigkeit ein wichtiger Schritt.

SOCIAL MEDIA NEWS-UPDATES

Um auch auf den sozialen Kanälen einen Wiedererkennungswert zu schaffen, wurden Sujets mit einheitlichem Branding erstellt. Jeden Montag wird beispielsweise ein „Newsflash“ auf Facebook veröffentlicht. Auch weitere Inhalte wie z.B.: „Breaking News“ oder auch „Eventtipps“ werden in einem einheitlichen Layout gepostet.



Ebenso werden die im GTA-Stil dargestellten SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich #athletes in dieser Form nun auch auf Facebook präsentiert.



INTENSIVIERUNG DES VIDEO-MARKETINGS

Auch im Bereich des Video-Marketings konnte eine bedeutsame Weiterentwicklung erreicht werden:

Interview mit Viola Kleiser (28.03.2020)

Beschreibung:

Die Ausbildungsleiterin und ehemalige Olympiateilnehmerin Viola Kleiser gibt einen kleinen Einblick in den Trainingsalltag der LeichtathletInnen während der COVID-19 Pandemie.



Link zum Interview

Trainingsalltag von #athlete Daiyehan Nichols-Bardi (17.04.2020)

Beschreibung:

Darstellung des Trainingsalltags durch #athlete Daiyehan Nichols-Bardi.



Link zum Interview

COVID-19: Wie verhalte ich mich richtig am Gelände? (11.05.2020)

Beschreibung:

In diesem Video wird erklärt, wie man sich während der COVID-19 Pandemie im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich richtig verhält.



Link zum Interview

ANALOGE PROJEKTE

- Inszenierung 30 Jahre SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich mit geschichtlicher Timeline

Im Zuge der Pressekonferenz „30 Jahre SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich“ wurde auch die geschichtliche Timeline enthüllt, welche am Weg zur Ballsporthalle angebracht und ersichtlich ist. Diese Timeline zeigt die unterschiedlichen Baustufen und Entwicklungsschritte vom Spatenstich der damaligen „NÖ Landessportschule“ am 8. September 1990 bis zur Vorstellung der geplanten Leichtathletikhalle im Jahr 2020.



- Exponat-Enthüllung Wolfgang Eibeck und Ingrid Wendl (siehe Events im Jahr 2020)
- Diverse optische Verbesserungen im Kraftsportraum Haupthaus
- Verkauf des Naming-Rights der ehem. Veranstaltungshalle
Im Jahr 2020 konnte ein Naming-Right-Partner für die Veranstaltungshalle gewonnen werden. Die Partnerschaft wurde mit einer Dauer von fünf Jahren abgeschlossen. Seit Oktober 2020 trägt die Halle den Namen „bet-at-home ARENA“.



AUSZUG GEPLANTE PROJEKTE IM JAHR 2021

- Relaunch der Olympiazentrum Website (Beschreibung der High Performance Unit, Vorstellung der NÖ-AthletInnen)
- Imagespot für das Olympiazentrum Niederösterreich
- Erweiterung des „Walk-of-fame der NÖ SPORT.LEGENDEN“ und der Exponate im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich
- Erweiterung der SZNÖ #athletes Beklebung im Bereich der Sportwissenschaft
- Intensivierung Video- und Onlinemarketing



EVENTS IM JAHR 2020

Auch im Bereich Eventmanagement war COVID-19 das bestimmende Thema. Viele für das Jahr 2020 geplanten Veranstaltungen mussten aufgrund der Pandemie abgesagt werden:

- Österreichische Tanzmeisterschaften im April 2020
- Challenge St. Pölten im Mai 2020
- Liese Prokop Memorial im Juni 2020
- Silver & Austrian Bowl im Juli 2020
- Bundesleistungsbewerbe der Feuerwehren im August 2020
- Eisdisco im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich
- und viele mehr...

Unter strengen Auflagen und auf Basis eines umfassenden Präventionskonzeptes konnten trotz der Pandemie ein paar kleinere Veranstaltungen abgehalten werden.

ENTHÜLLUNG WALK-OF-FAME PLATTE GUNNAR PROKOP

Im Kreise der Familie und der engsten Freunde von Gunnar Prokop wurde am 13. Juli 2020 die Walk of fame-Platte enthüllt. Unter den Anwesenden waren auch Landesrat Mag. Jochen Danningner und Landeshauptmann a.D. Dr. Erwin Pröll.





30 JAHRE SPORT.ZENTRUM.NIEDERÖSTERREICH

Am 8. September 2020 feierte das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich seinen 30. Geburtstag. Aus diesem Anlass fand am 31. August 2020 eine Pressekonferenz mit Landesrat Jochen Danningner, Bürgermeister Matthias Stadler, Leichtathletin Beate Schrott, Trainer-Legende Gunnar Prokop und dem operativen Geschäftsführer Franz Stocher statt.



EXPONAT-ENTHÜLLUNG WOLFGANG EIBECK UND INGRID WENDL

Am 17.12.2020 wurde die Olympische Bronzemedaille von Ingrid Turković-Wendl aus dem Jahr 1956 und die Silbermedaille von den Paralympics 2000 von Wolfgang Eibeck enthüllt.

Zusätzlich hinterließen die niederösterreichischen Sportlegenden ihre Handabdrücke und Unterschriften auf Legendenplatten, die auf dem Weg zum Haupteingang des SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich verlegt wurden.



Alle Veranstaltungen & Events sind auf unserer Website zu finden:



TENNIS IM SPORT.ZENTRUM.NIEDERÖSTERREICH

Auch das Tenniszentrum im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich blieb von den Auswirkungen der Pandemie und den damit verbundenen Sperrungen und Auflagen nicht verschont.

Die Wintersaison 2019 / 20 musste vorzeitig beendet werden, die Sommersaison 2020 startete mit Verspätung erst Mitte Mai und auch die Wintersaison 2020 / 21 war zu Ende ehe sie noch richtig begonnen hatte. Abgesagt wurden bedauerlicherweise ebenso das ITF-25.000\$-Damen-Weltranglistenturnier - ein traditionelles Saisonhighlight - und das ITF-5.000\$-Rollstuhltennisturnier. Dennoch konnten durch Umsetzung kreativer Ideen einige Aktivitäten umgesetzt werden. So fand nach dem ersten Lockdown mit der „1. Post-Corona-MaZdaini ITN Tour“ das erste Tennisturnier in Form eines Breitensportturnieres in Österreich statt.

Aus der Not eine Tugend zu machen war der Hintergrund der Idee, neue Mitglieder aus jenen Sportarten zu werben, die auf Grund der Pandemie noch nicht ausgeübt werden durften. Erfreulicherweise konnten zum Beispiel einige Fußballer aus verschiedenen Vereinen vom Großraum St. Pölten als aktive Mitglieder gewonnen werden. Die Idee machte sofort Schule und so hat auch der NÖ Tennisverband (NÖTV) diese Aktion all seinen Mitgliedsvereinen angeboten. Im Rahmen der Generalversammlung des NÖTV wurde durch Präsidentin Petra Schwarz vom gelungenen Erfolg des Projektes berichtet.

Tennistraining „advanced“ mit der neuen Wingfield-Technologie

Die Wintersaison 2020 / 21 startete mit einer Weltneuheit. In der Tennishalle wurde auf allen 4 Plätzen mit „Wingfield“ ein computer- und videogesteuertes Trainings- und Matchanalysetool installiert, welches zukünftig besonders die Arbeit im Leistungstennis revolutionieren wird. Mit dem smarten Wingfield-Court eröffnen sich vollkommen neue Möglichkeiten. Ein Tennisplatz der „mitdenkt“ und den Verlauf und die Qualität des Spiels festhält. Was im Training bisher nach Gefühl zu bewerten war, wird jetzt gemessen: Geschwindigkeit, Flughöhe des Tennisballs, Präzision und noch viel mehr. Über einen persönlichen Account kann man sich vor dem Spiel bei der Wingfield Box - getarnt als normaler Netzpfeiler - anmelden, einfach auf „Start“ drücken und dann wie gewohnt ein Match spielen oder eine Trainingseinheit einlegen. Danach bietet die App Einsicht in die gesammelten Daten und das Training kann freien Herzens analysiert und diskutiert werden.

Das Tenniszentrum des SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich kann sich damit zurecht als das modernste weltweit positionieren.



Mit zwei hochwertigen Turnieren, dem ÖTV-Seniorenmasters und dem ÖTV-Kat.II-Jugendturnier musste die Saison mit 30. Oktober leider vorzeitig beendet werden.

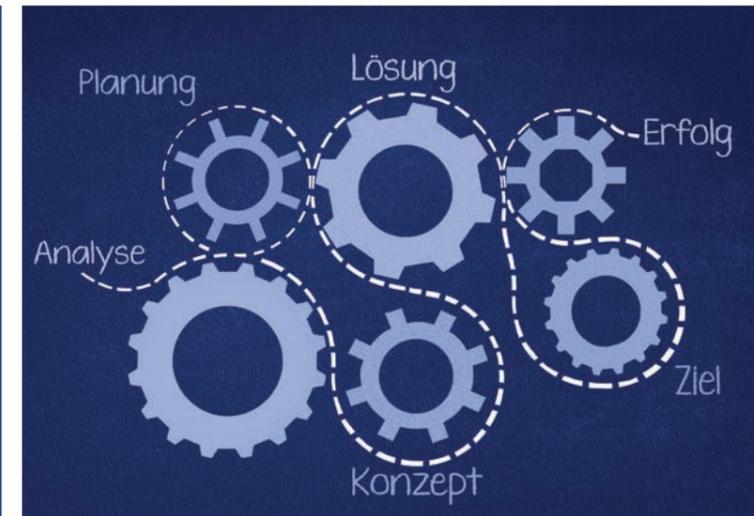
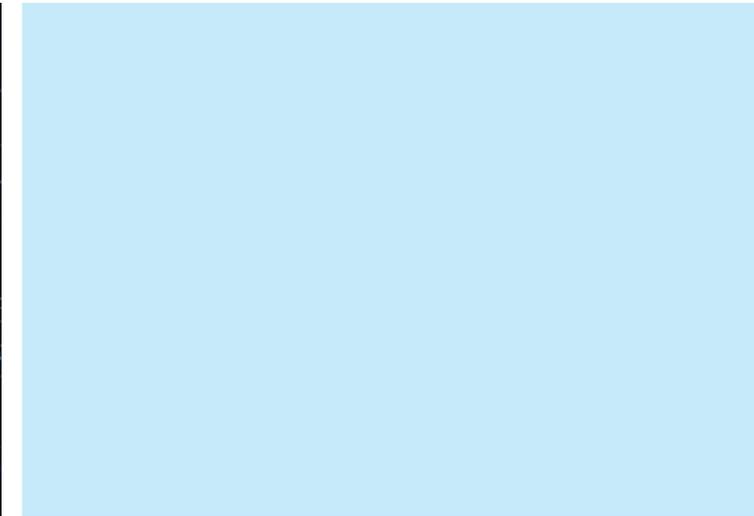


Aufgrund der Pandemie musste auch die interne und externe Kommunikation an die Situation angepasst werden.

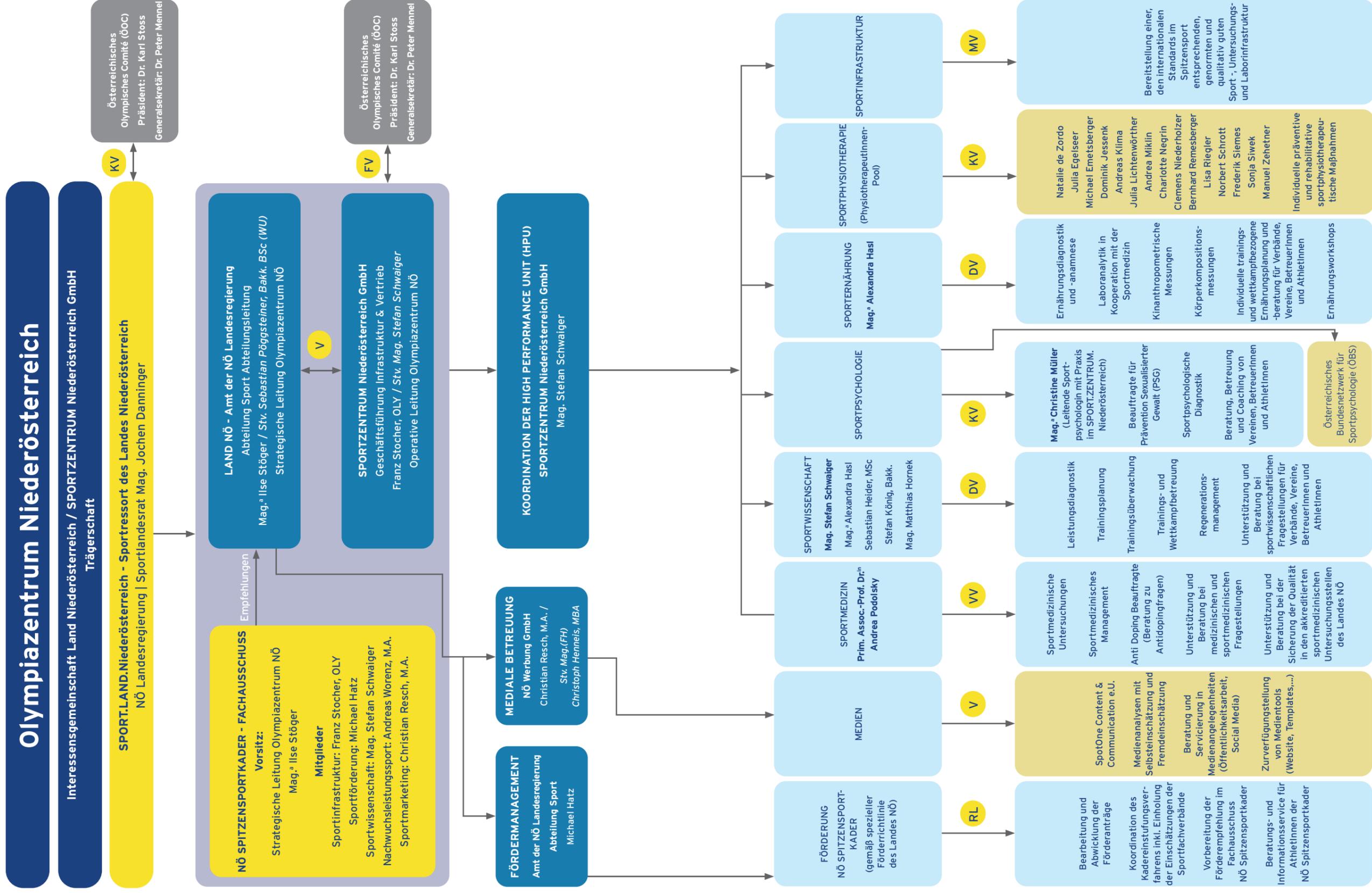
Um alle Besucher und natürlich auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SPORT.ZENTRUM. Niederösterreich bestmöglich zu den aktuellen Sicherheitsmaßnahmen und Regeln informieren zu können, wurden zusätzlich zum jeweils adaptierten Präventionskonzept auch eigene „COVID-19 Sujets“ kreiert, die sowohl analog für diverse Beklebungen und Aushänge am Gelände, als auch für die digitale Kommunikation zum Einsatz kamen.



DAVID SCHREYLEHNER, MSc.
LEITUNG MARKETING & EVENTMANAGEMENT



OLYMPIAZENTRUM NIEDERÖSTERREICH



Legende: KV = Kooperationsvereinbarung | VV = Fördervereinbarung | V = Vereinbarung | DV = Dienstvertrag | RL = Richtlinie | MV = Mietvertrag

OLYMPIAZENTRUM | SPORTWISSENSCHAFT

Schon zu Jahresbeginn war bald absehbar, dass 2020 wohl kein normales, sondern vielmehr ein sehr außergewöhnliches Jahr für das Team der Sportwissenschaft und der zu betreuenden SportlerInnen zu werden scheint.

Welche Ausmaße die Covid-19-Pandemie schließlich angenommen hat, war damals noch nicht abzusehen. Somit liefen die Vorbereitungen für die SportlerInnen vorerst normal weiter. Während sich die Saison für die WintersportlerInnen langsam dem Ende näherte, brach für die SommersportlerInnen und speziell für diejenigen, die die Olympischen Spiele realistisch vor Augen hatten eine unsichere und schwierige Zeit an. Niemand wusste ob, wann und wie die bevorstehenden Qualifikationsbewerbe für die Olympischen Spiele abgehalten werden können, deren Aufmerksamkeit doch die gesamte Vorbereitung während des Winters galt.

Zu Beginn des ersten Lockdowns ergab sich anhand der aktuellen Verordnung der Bundesregierung für ausgewählte SpitzensportlerInnen rasch die Möglichkeit, das Training unter strengen Auflagen und Vorgaben in den Olympiazentren Austria und somit auch im SPORT.ZENTRUM. Niederösterreich durchzuführen. Die stetig adaptierten Verordnungen der Bundesregierung stellten hinsichtlich Organisation von flexiblen Trainingszeiten und Zugang zu div. Trainingsstätten für die AthletInnen dennoch immer wieder neue logistische und operative Herausforderungen dar.

Verschärft wurde die Situation noch zusätzlich dadurch, dass auf Grund des geltenden Sportverbotes für alle Nicht-ProfisportlerInnen das betriebserhaltende Personal im SPORT.ZENTRUM. Niederösterreich in Kurzarbeit gehen musste. Die Bestätigung, dass diese missliche Lage dennoch gut gemeistert wurde, zeigt die Tatsache, dass viele AthletInnen das Trainingsangebot im Olympiazentrum Niederösterreich nutzten und letztendlich sehr positives Feedback abgegeben haben.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Bund, dem ÖOC (Österreichisches Olympisches Comité) und dem Land NÖ sowie deren Unterstützung hat es in dieser Zeit möglich gemacht, ein den Umständen entsprechend professionelles Trainingsumfeld für die SpitzensportlerInnen zu gewährleisten.

Auch nach der Verschiebung der Olympischen Sommerspiele in Tokio auf das Jahr 2021 gestaltete sich die mittelfristige Trainingsplanung schwierig. An internationale Wettkämpfe war vorerst nicht zu denken und auch die Perspektive für etwaige Veranstaltungen fehlte größtenteils.

Rückblickend bleibt jedoch die Erkenntnis, dass sich alle im Olympiazentrum Niederösterreich betreuten Sommer- und WintersportlerInnen trotz der suboptimalen Bedingungen gut weiterentwickeln konnten, wie anhand der überschaubaren Leistungsvergleiche, die sich im Jahr 2020 geboten haben, dennoch ersichtlich war.

Neben einigen Staatsmeistertiteln (z.B. Beachvolleyball Damen [Strauss/Strauss] und Herren [Doppler/Horst]) konnten Kati Beierl und Benjamin Karl mit ihren guten Saisonstarts als Gesamtweltcup-Führende in das neue Jahr 2021 starten.



Abseits der unmittelbaren Trainingsbetreuung der AthletInnen im Olympiazentrum Niederösterreich ergaben sich in diesem Jahr auch Anpassungen im Bereich Sportmedizin. In enger Zusammenarbeit mit dem sportmedizinischen Leitinstitut, dem IPAS in Krems (Institut für Präventiv- und Angewandte Sportmedizin) konnte mit Dr. Oliver Mick ein kompetenter, engagierter Arzt für das Olympiazentrum Niederösterreich gewonnen werden. Desweiteren wurde das medizinische Equipment durch den Ankauf eines neuen Ergometrie-Messplatzes aufgewertet.

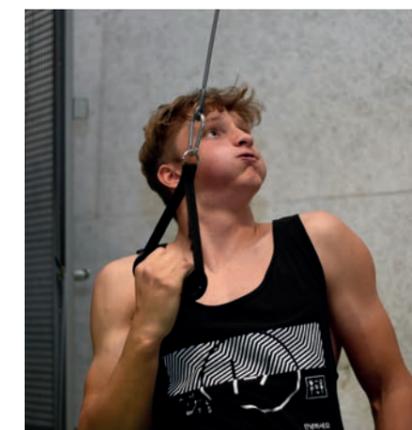
Nach dem Treffen aller 7 österreichischen Olympiazentren im Sommer in Innsbruck wurde, speziell hinsichtlich der gemeinsam überarbeiteten Qualitätsrichtlinien für die HPU (High Performance Unit), intensiv am Weiterentwicklungsprozess des Olympiazentrum Niederösterreich gearbeitet.

Neben der Aufwertung des Test- und Trainingsequipments konnte mit Mag. Matthias Hornek auch ein im Spitzensport bereits langjährig etablierter Sportwissenschaftler und Trainer neu für das Team im Olympiazentrum Niederösterreich gewonnen werden. Mit seinen 10 Jahren an praktischer Erfahrung im ÖSV-Langlaufalager konnte er im Segment Ausdauerwintersport sofort eine wertvolle Expertise für das Olympiazentrum Niederösterreich liefern. Somit kann auch die Trainingssteuerung in dieser Sparte noch professioneller abgedeckt werden. Diese Personalaufstockung auf nunmehr 5 SportwissenschaftlerInnen wurde auf Grund der stetig ansteigenden AthletInnenzahl notwendig. Damit kann den hohen Qualitätsstandards des Olympiazentrums Niederösterreich auch weiterhin entsprochen werden.

Auch für das Jahr 2021 darf und muss man, auf Grund des steigenden Interesses an einer Betreuung im Olympiazentrum Niederösterreich seitens der niederösterreichischen SportlerInnen, noch einmal mit einem Anstieg des Betreuungsaufwandes rechnen.

Im Vordergrund bleibt jedenfalls die individuelle und optimale Betreuung der niederösterreichischen SpitzensportlerInnen.

Das Team der SportwissenschaftlerInnen kann zurzeit mit Stolz auf nunmehr 108 AthletInnen blicken, die Leistungen aus der HPU in Anspruch nehmen bzw. die Infrastruktur des Olympiazentrum Niederösterreich nutzen.





DAS TEAM DER SPORTWISSENSCHAFT



MAG. STEFAN SCHWAIGER
LEITUNG SPORTWISSENSCHAFT

Ansprechpartner für TrainerInnen und AthletInnen in den Sportarten wie z.B.: Beachvolleyball, Bobsport sowie dem Alpinen Ski- und Snowboardsport.

Ausbildung:

- Studium Sportwissenschaft Uni Wien
- Diplom Heil- und Sportmassage

Berufserfahrung:

- selbständig seit 2006 mit der Firma Personal Home Fitness Service
- Sportwissenschaftler im STKZ Weinburg



MAG.^a ALEXANDRA HASL

Ansprechpartnerin für SportlerInnen in den Sportarten Skisport, Leichtathletik, Tennis und Karate sowie für den Bereich Sporternährung, speziell für den größten Kooperationspartner NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten.

Ausbildung:

- Studium Sportwissenschaft Uni Wien
- Diplom Sporternährungswissenschaft

- Diplom Sporttherapie
- IOC Diploma in Sports Nutrition

Berufserfahrung:

- Sportwissenschaftlerin im STKZ Weinburg
- Managerin Fitnessstudio Neulengbach



SEBASTIAN HEIDER, msc.

Ansprechpartner für SportlerInnen in den unterschiedlichsten Sportarten von Rad- bis Kanusport, speziell für den Bereich Ausdauer.

Ausbildung:

- Studium Sportwissenschaft FH Wr. Neustadt
- Staatlich geprüfter Diplomtrainer Triathlon

Berufserfahrung:

- Sportwissenschaftler im STKZ Weinburg
- Athletenschmiede im Bereich Trainingsplanung im Ausdauersport
- Landestrainer Triathlon im Burgenland



STEFAN KÖNIG, BAKK.

Ansprechpartner für sämtliche Themen im Bereich Sportmedizin sowie Betreuung der SportlerInnen im Schießsport.

Ausbildung:

- Studium Sportwissenschaft Uni Wien

Berufserfahrung:

- Praktikum Sportwissenschaft im STKZ Weinburg



MAG. MATTHIAS HORNEK, BAKK.

Ansprechpartner für SportlerInnen in den Sportarten Ski-Nordisch, Lauf und anderen Ausdauer-Disziplinen.

Ausbildung:

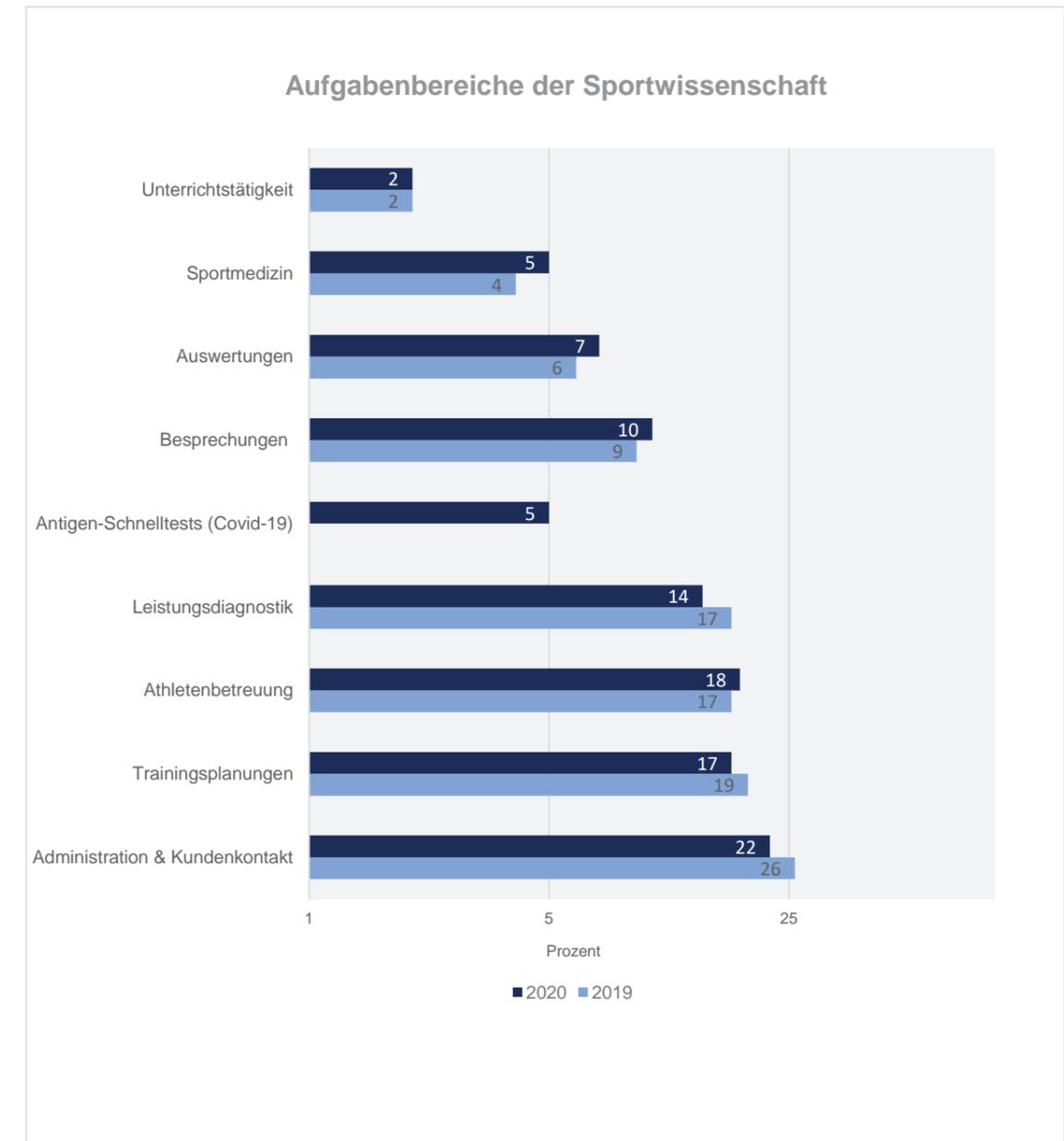
- Studium Sportwissenschaft Uni Wien
- Staatlich geprüfter Skilanglauf Trainer

- ÖOC Olympic Coach

Berufserfahrung:

- Trainer Skilanglauf Landesskiverband Niederösterreich
- Trainer Skilanglauf Österreichischer Skiverband (inkl. Medienbetreuung & Sportwissenschaft)
- Lehrbeauftragter Bundesportakademie Wien, Linz, Graz

BETREUUNGSSCHWERPUNKTE



Die Schwerpunkte der sportwissenschaftlichen Betreuung liegen im Hochleistungs- wie auch im Breitensport in der Leistungsdiagnostik, der Trainingsplanung, der Athletenbetreuung sowie der Ernährungsberatung.

Zusätzlich zu den sportmotorischen Testungen wurden im Jahr 2020 bei allen durch die Bundesregierung ausgewählten SpitzensportlerInnen zahlreiche, durch die Pandemie bedingte Antigen-Schnelltestungen durchgeführt, was wiederum einen zeitlichen Mehraufwand im Bereich der Sportmedizin verursachte.

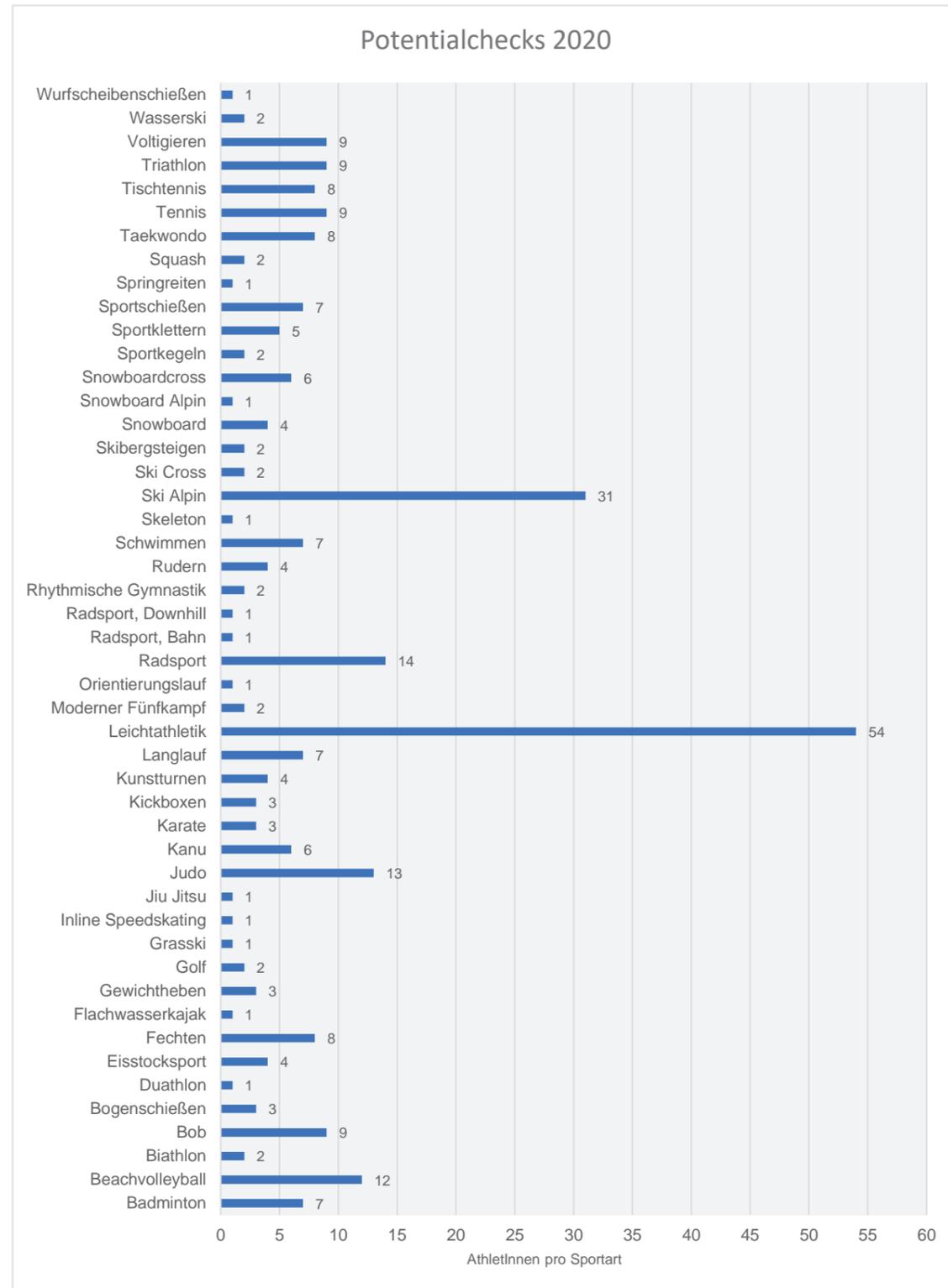
Durch das Team der Sportwissenschaft werden Kooperationspartner wie z.B.: das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten sowie zahlreiche Fachverbände und Vereine betreut. Dabei wird die gesamte sport- und ernährungswissenschaftliche Betreuung - von der Aufnahmetestung über sportartspezifische Testungen, TrainerInnenberatung, Ergebnisbesprechung, Steuerung des Basistrainings, Trainingsüberwachungen bis hin zu Vorträgen - und gegebenenfalls Individualbetreuung einzelner SchülerInnen und SportlerInnen abgedeckt.

Bei folgenden Sportarten wird in der direkten AthletInnenbetreuung in Form von geführten Trainingseinheiten gearbeitet:



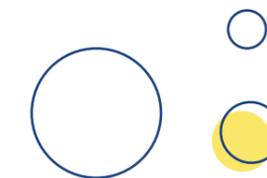
» **KEIN SIEGER
GLAUBT AN DEN
ZUFALL.** «
- FRIEDRICH NIETZSCHE -

Für die Aufnahme in den NÖ Spitzensportkader durchlaufen alle AthletInnen im Olympiazentrum Niederösterreich einen Potentialcheck mit anschl. Gespräch hinsichtlich Entwicklungsverlauf.

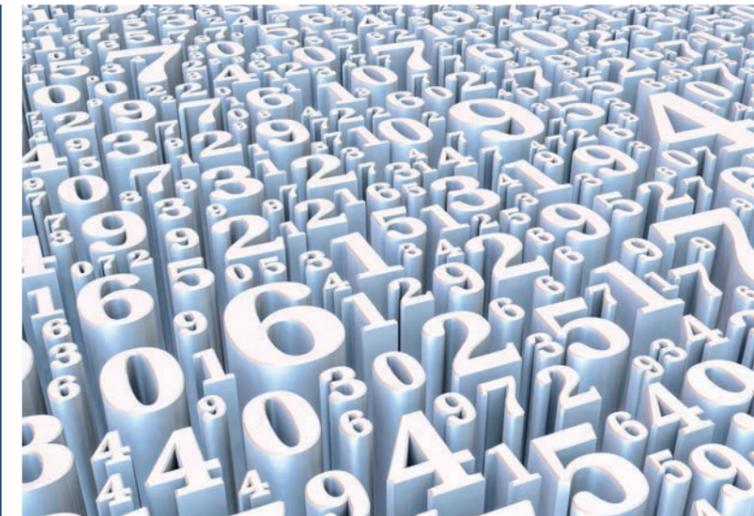
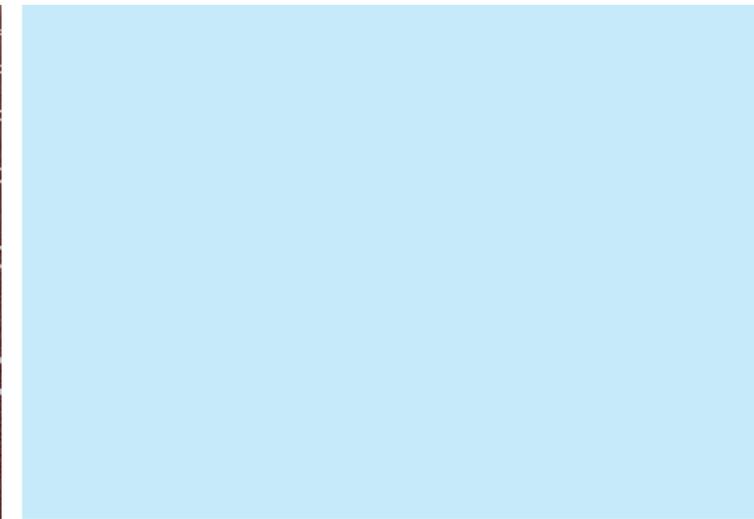


Die geplante Erweiterung hinsichtlich Zusammenarbeit mit der Donau-Universität Krems betreffend Lehrtätigkeit in den Studiengängen Sport, Ernährung und Sportmedizin wurde erfolgreich umgesetzt.

Die professionelle Betreuung der SportlerInnen im Olympiazentrum Niederösterreich wird sich im kommenden Jahr 2021, in Anbetracht der durch die Pandemie bedingten Umstände und Auflagen, hauptsächlich darauf konzentrieren, alle AthletInnen bestmöglich auf die Olympischen Sommerspiele in Tokio bzw. auf die Olympischen Winterspiele im Februar 2022 in Peking im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten vorzubereiten und zu unterstützen.



MAG. STEFAN SCHWAIGER
LEITUNG SPORTWISSENSCHAFT



ZAHLEN | DATEN | FAKTEN





Link zum Leitsystem und den Sportanlagen:
www.sportzentrum-noe.at

MIETER IM SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich

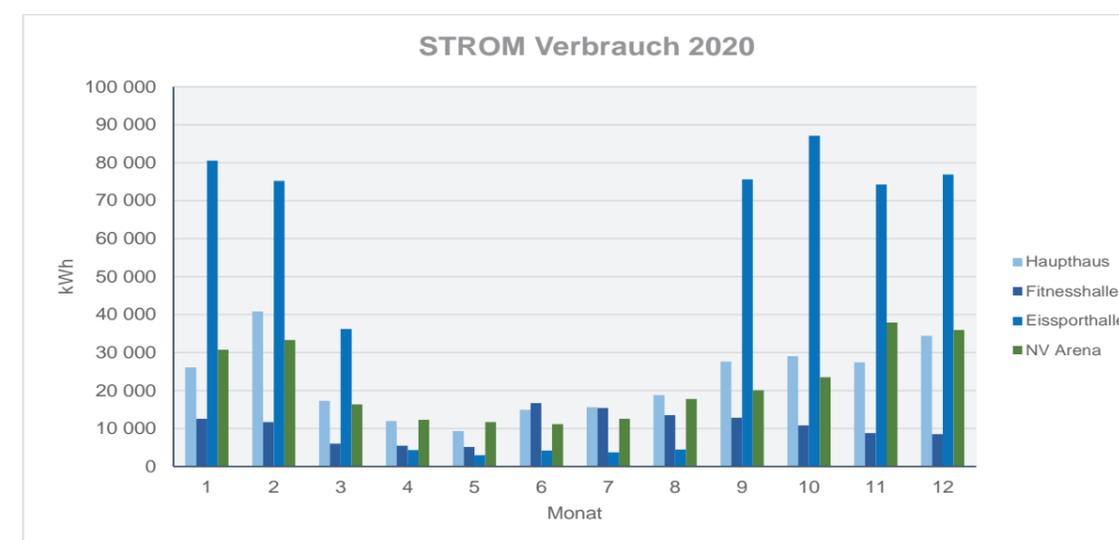
HAUS DES SPORTS
ASVÖ - ALLG. SPORTVERBAND ÖSTERREICH
NÖ BADMINTONVERBAND
NÖ BASKETBALLVERBAND
NÖ GEWICHTHEBERVERBAND
NÖ HANDBALLVERBAND
NÖ VOLLEYBALLVERBAND
NÖ LANDESSKIVERBAND
NÖ LANDESSCHWIMMVERBAND
NÖ LEICHTATHLETIKVERBAND
NÖ SPORT-LEISTUNGS-ZENTRUM ST. PÖLTEN
NÖ FACHVERBAND FÜR TURNEN
NÖ VERSEHRTENSPORTVERBAND
ÖSTERREICHISCHER AERO-CLUB, LANDESVERBAND NIEDERÖSTERREICH
ÖSTERREICHISCHER GEWICHTHEBERVERBAND
ÖSTERREICHISCHER KARATEBUND
SPORTUNION NIEDERÖSTERREICH
UNION SPORTKLUB NIEDERÖSTERREICH ST. PÖLTEN BASKETBALL
HAUPTHAUS
NEUHAUSER KULINARIUM GMBH
FITNESSHALLE
PHYSIOTHERAPIE ANDREA MIKLIN
TENNISZENTRUM
TENNISSCHULE MADAINI
NÖ FUSSBALLVERBAND
NV-ARENA
SPORTKLUB NIEDERÖSTERREICH ST. PÖLTEN
ÖSTERREICHISCHER FUSSBALL-BUND ÖFB FRAUEN-AKADEMIE
TRUST-PROJECTS PLANUNGS- & UMSETZUNGS GMBH

JAHRESBERICHT FACILITY MANAGEMENT

Im Rahmen des Jahresberichtes des Facility Managements werden die Energiedaten sowie Zahlen und Fakten betreffend der Sportstätten und technischen Anlagen zusammengefasst. Sämtliche angeführte Beträge sind gerundet.

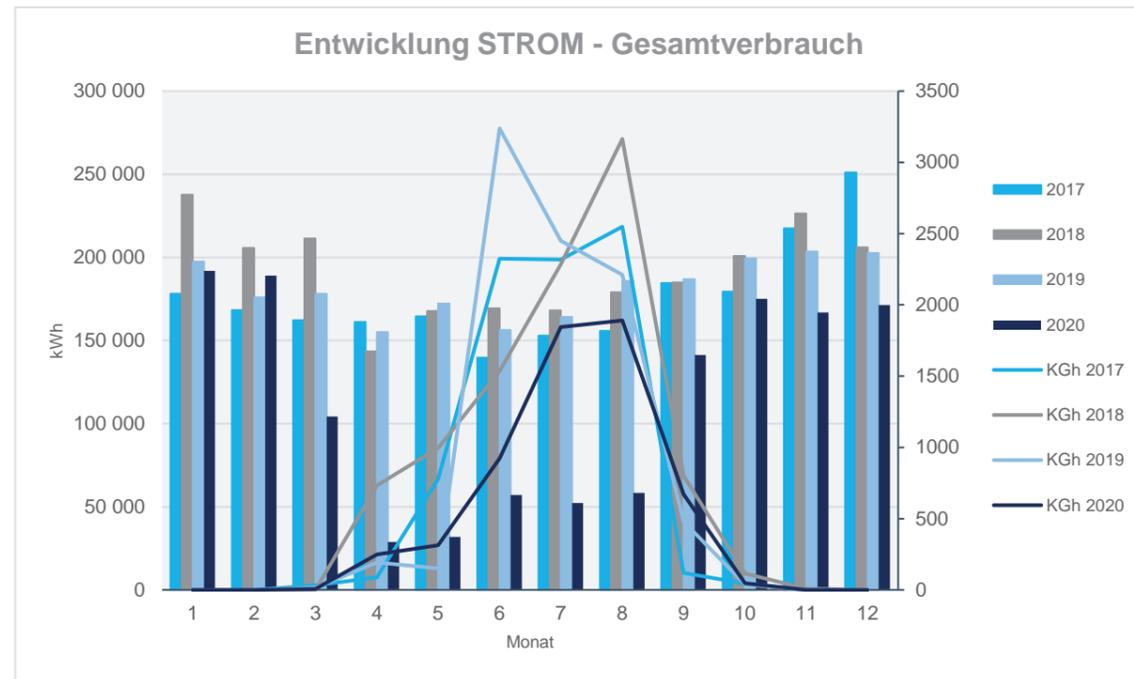
ENERGIE

■ Stromverbrauch gesamte Anlage:	rd. 1.197.000 kWh
■ Haupthaus inkl. Gästehaus	rd. 273.000 kWh
■ Ballsporthalle	rd. 68.000 kWh
■ Fitnesshalle	rd. 127.000 kWh
■ Tenniszentrum	rd. 96.000 kWh
■ Eissporthalle	rd. 526.000 kWh
■ NV Arena	rd. 263.000 kWh
■ diverse Verbraucher	rd. 156.000 kWh
■ Rückgeführte Energie	
■ aus Photovoltaik (PV)/Überschusseinspeisung:	rd. 108.100 kWh

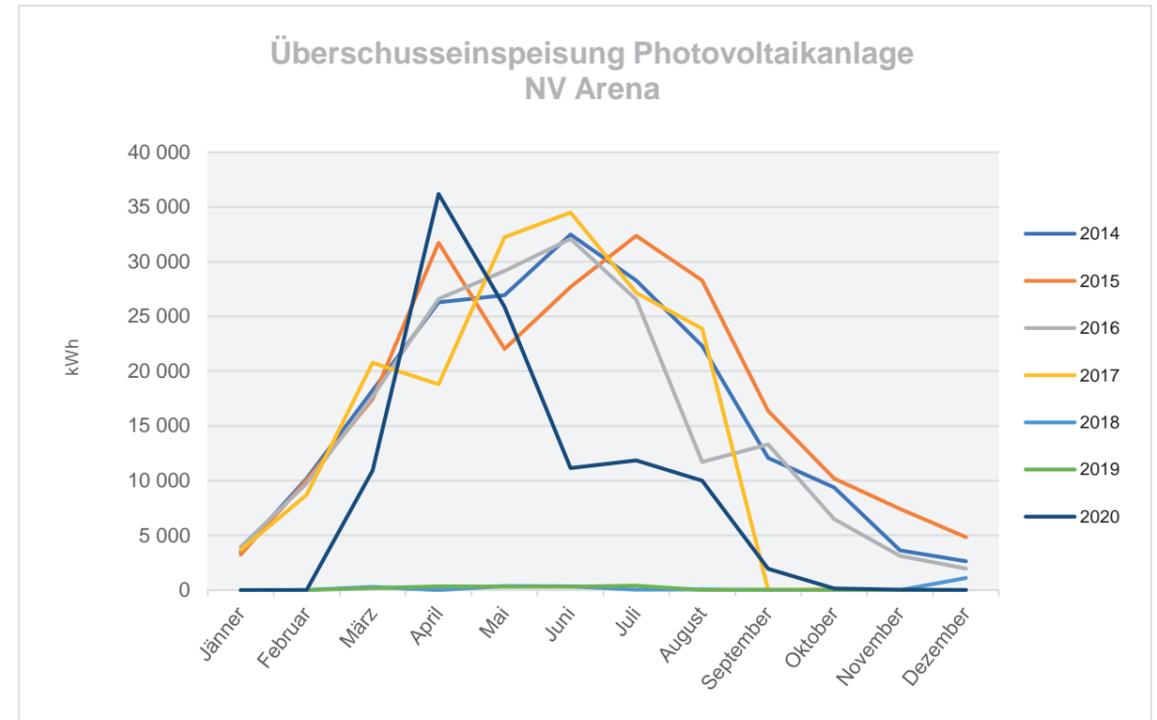


VERBRAUCHSENTWICKLUNG STROM

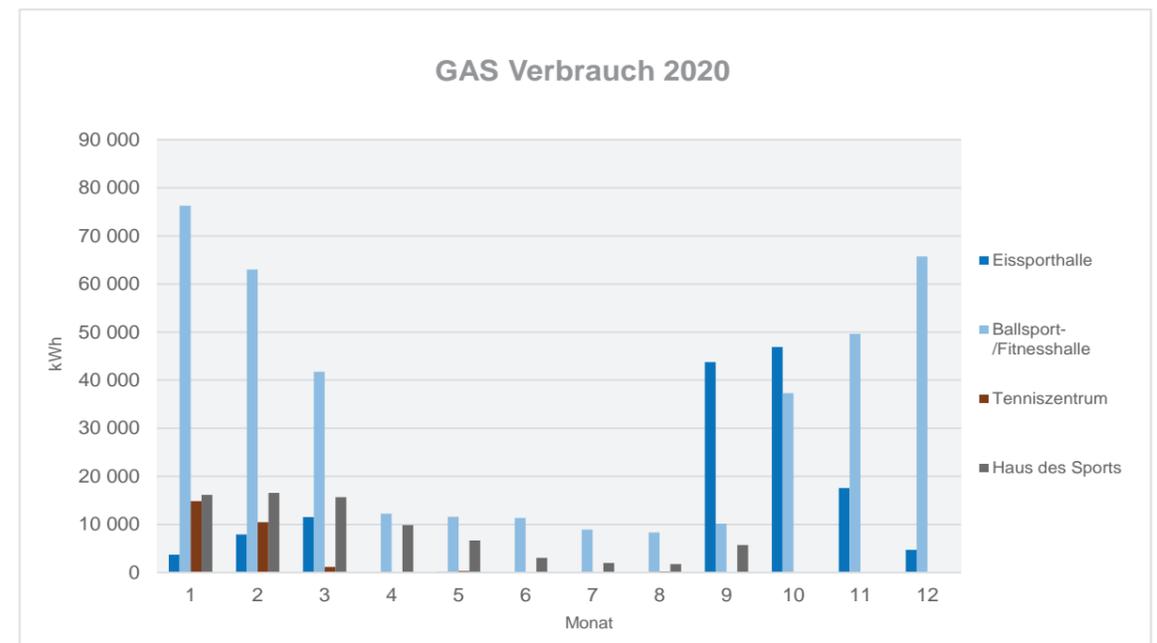
Im Vergleich zum Jahr 2019 hat sich der Stromverbrauch 2020 im Gesamten um 37% verringert. Diese massive Reduktion resultiert zum großen Teil aus der Schließung des gesamten Areals auf Grund der COVID-19-Pandemie und der nur langsamen Öffnungsschritte mit eingeschränktem Betrieb. Ein weiterer Anteil der Verbrauchsreduktion entstand durch die Fortführung der Umstellung der Beleuchtung von herkömmlichen Leuchtmitteln auf energiesparende LED. Auch hinsichtlich der erforderlichen Kühlleistung durch den gemäßigten Sommer (32% weniger Kühlgradstunden als im Vorjahr) ist eine deutliche Reduktion des Energiebedarfs ersichtlich.



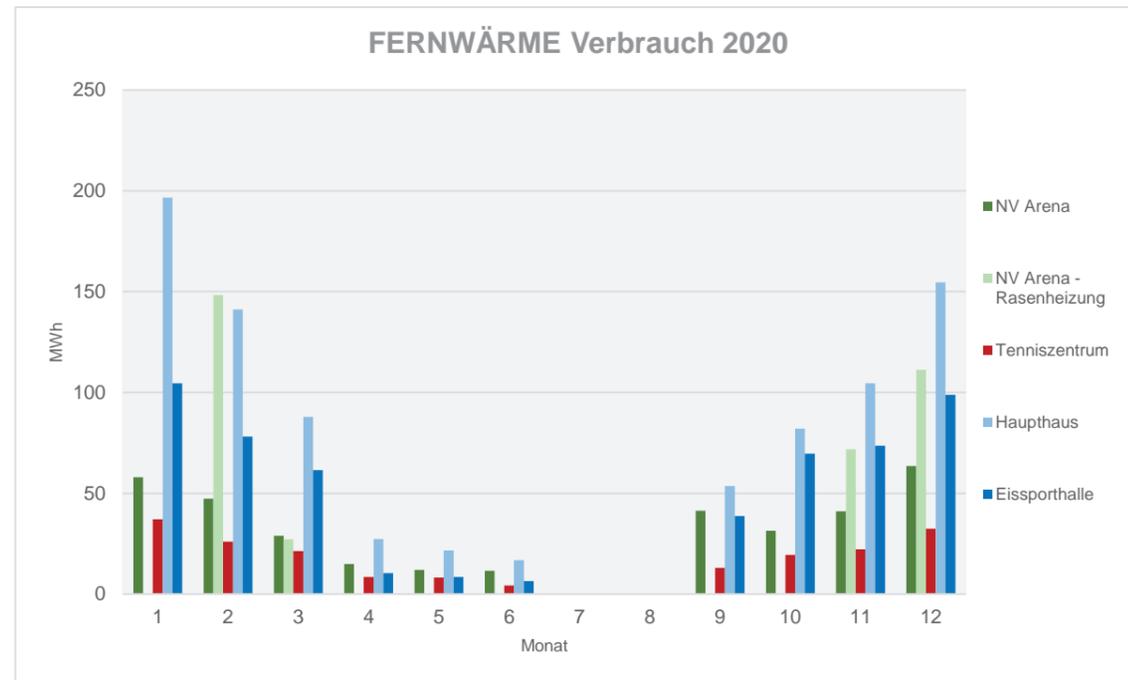
ENTWICKLUNG ÜBERSCHUSSEINSPEISUNG PV-ANLAGE NV ARENA



Durch den am gesamten Areal geringen Stromverbrauch in den Monaten März bis September wurde im Jahr 2020 die durch die PV-Anlage produzierte Energie nicht verbraucht und zum Teil wieder in das Stromnetz rückgeführt. Durch die Realisierung des Energieringes kann nun der durch die PV-Anlage erzeugte Strom am gesamten Gelände genutzt werden.



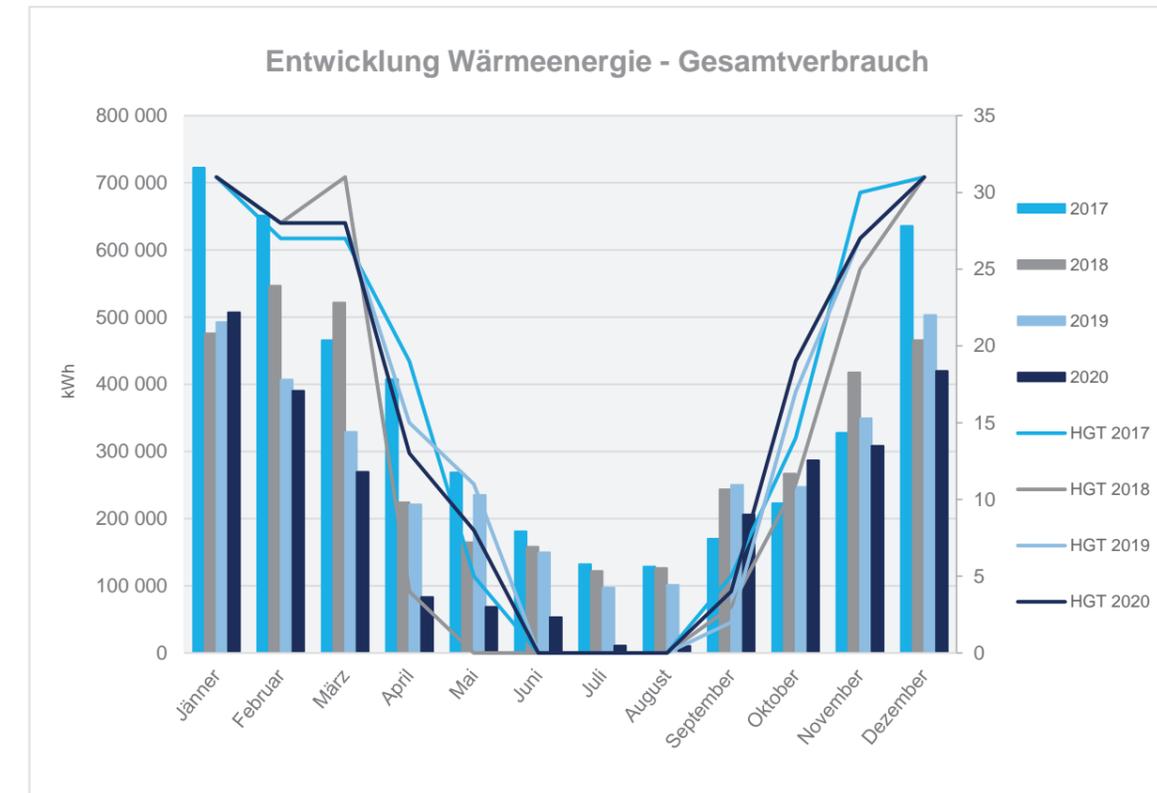
- **Fernwärmeverbrauch:** rd. 2.336.000 kWh
- Fernwärme Stadion allgemein: rd. 350.000 kWh
- Fernwärme Stadion Rasenheizung: rd. 358.000 kWh
- Fernwärme Tenniszentrum (Umstieg von Gas auf Fernwärme 3/2017) rd. 192.000 kWh
- Fernwärme Haupthaus/Gästehaus (Umstieg von Gas auf Fernwärme 8/2017) rd. 886.000 kWh
- Eissporthalle (Umstieg auf Fernwärme 6/2018; jedoch bleibt die Entfeuchtung über Gas) rd. 550.000 kWh



VERBRAUCHSENTWICKLUNG GAS UND FERNWÄRME

Im Vergleich zum Jahr 2019 hat sich der Gas- und Fernwärmeverbrauch 2020 im Gesamten (jedoch ohne Rasenheizung) um 21% verringert.

Entsprechend der verzeichneten Wetterdaten bzw. Heizgradtage (plus 1% zum Vorjahr) wäre ein minimaler Anstieg des Verbrauches nachvollziehbar, welcher jedoch auf Grund der massiven Betriebseinschränkungen durch die Pandemie nicht erfolgt ist.



kWh = Kilowattstunde | MWh = Megawattstunde | KGh = Kühlgradstunde | HGT = Heizgradtage | PV = Photovoltaik

ZAHLEN UND FAKTEN

INSTANDHALTUNG

Die Kosten umfassen jegliche Wartungs-, Inspektions- und gesetzliche Überprüfungsleistungen der technischen Anlagen als auch der Sportgeräte, entsprechend der vorgeschriebenen Wartungsintervalle sowie das Wartungsmaterial (interne Personalkosten sind nicht inkludiert).

Instandhaltungskosten gesamtes Areal € 155.000,00

INSTANDSETZUNG

Diese Kosten umfassen Reparaturen an sämtlichen technischen Anlagen wie z.B. Heizungs-, Kälte-, Lüftungs- und Sanitäranlagen sowie sicherheitstechnischen Einrichtungen. Ebenso berücksichtigt sind sämtliche Instandsetzungsleistungen bei Sportstätten und Sportgeräten. Inkludiert sind sowohl Fremdleistungen durch Fachfirmen als auch Ersatzteile für Eigenleistungen (interne Personalkosten sind nicht enthalten).

Instandsetzungskosten gesamtes Areal € 633.000,00

Auszug größerer Instandsetzungsleistungen:

- Gästehaus: Sanierung der Badezimmer
- Eissporthalle: Verteilersanierung MSR (Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik)
- Haupthaus: Sanierung der Garderoben Ebene 01
- Haupthaus: Reparaturarbeiten an der Kälteanlage
- Haupthaus: Portalbau - Eingang Leichtathletikanlage
- NV Arena: Verteilerebene: Umbau der Stromkreise
- Fitnesshalle: Reparaturarbeiten an den Trennvorhängen

INVESTITIONEN

Es wurden u.a. folgende Investitionen für Neuanschaffungen getätigt (Beträge gerundet):

- Allgemein: diverse Sportgeräte und -artikel € 44.000,00
- Allgemein: Erweiterung des elektronischen Zutrittssystems € 19.000,00
- Haupthaus: Veranstaltungshalle: Parkettboden erneuert € 254.00,00

- Haupthaus: Veranstaltungshalle: mobiles Bandensystem erneuert € 24.000,00
- Eissporthalle: Erneuerung der ELA (elektroakustische) /Ton-Anlage € 19.000,00
- Naturrasenplatz 1: Flutlichtanlage erneuert € 67.500,00
- Außenanlagen/Verkehrswege: Beleuchtung auf LED umgestellt € 22.000,00
- Reinigung: Reinigungsroboter für Sporthallen € 35.500,00
- Gastronomie: Wandschließung / Umgestaltung € 9.500,00
- Fuhrpark: Aufsitz-Rasenmähergerät Walker € 27.000,00
- Fuhrpark: Handgeführte-Rasenmäher f. Sportrasen € 14.000,00
- Fuhrpark: E-Transport-Fahrzeug € 10.000,00

SCHADENSFÄLLE VERSICHERUNG

In diesem Abschnitt werden Schadensmeldungen aufgelistet, die bei der Versicherung eingereicht wurden. Es kam zu mehreren Versicherungsmeldungen in Folge von Wassereintritt, Wind/Wetter sowie Glasbruch ohne Fremdverschulden.

Auszug aus Versicherungsleistungen:

- 11.02.2020: NV Arena - Glasbruch
- 24.02.2020: NV Arena - Windschaden Notbeleuchtung
- 18.06.2020: Fußballverbandsgebäude - Wassereintritt
- 28.07.2020: NV Arena - indirekter Blitzschlag
- 28.07.2020: Hauptareal - Windschaden; Bäume entwurzelt
- 03.08.2020: Haus des Sports - Wassereintritt

MÄNGEL

Folgende Objekte befinden sich noch innerhalb der 3-jährigen Gewährleistungsfrist:

- LSS11_Bestandssanierungsprojekt
- BS12_Eissporthalle (Erneuerung des Bandensystems sowie der Kälteanlage)

Auftretende Mängel werden seitens des SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich dokumentiert und über die jeweils zuständige mängelbearbeitende Stelle einer Abklärung und Behebung zugeführt.

SICHERHEITSTECHNISCHE EREIGNISSE

Für diesen Bereich relevante Ereignisse werden in den Kategorien Brand, Einbruch und Vandalismus dokumentiert.

Brand

- Diverse Feuerwehreinsätze in Folge von Fehlalarmen der Brandmeldeanlage
- Keine tatsächlichen Brandereignisse

Einbruch

- Keine Ereignisse

Vandalismus

- Keine Ereignisse

FORTSCHRITT UND ENTWICKLUNG

Das Bestreben, sowohl die Sportstätten als auch die Gebäude stets entsprechend dem Stand der Technik bzw. den Bedürfnissen der Kunden anzupassen ist omnipräsent.

Themenschwerpunkte dazu sind:

- Optimierung der laufenden Betriebskosten
- Technischer Fortschritt
- Innovative Systeme
- Erhöhung der Kunden- und Nutzerzufriedenheit

Beispiele Fortschritt und Entwicklung:

- Sportstätten
 - Gästehaus: Sanierung der Badezimmer in den Gästezimmern
 - Naturrasenplatz 1: Erneuerung der Flutlichtanlage mit erhöhter Lichtqualität
 - Außenanlagen/Verkehrswege: Umrüstung der Beleuchtung auf LED
 - Tennishalle: Umrüstung der Beleuchtung auf LED

■ Allgemein:

Elektrisches Zutrittssystem im Bereich Haupthaus, Ballsporthalle, Fitnesshalle, Tennishalle

NÖ LANDESREGIERUNG: BAUSTUFE (BS) 12: ERRICHTUNG LEICHTATHLETIKHALLE, SANIERUNG BODEN INKL. BANDENSYSTEM UND ERNEUERUNG DER KÄLTEANLAGE IN DER EISPORTHALLE

PROJEKTTEIL EISSPORTHALLE

Erneuerung des Fußbodenaufbaus:

Die Eisauflage auf losem Untergrund (Schotterbett) ist sehr problematisch und hinsichtlich des Energiebedarfs im laufenden Betrieb kostenintensiv. Im Zuge der BS12 wurde der bestehende Aufbau abgebrochen und entsorgt und ein adaptierter Aufbau mit wasserdurchlässiger Asphalt-schicht errichtet. Gleichzeitig werden die peripheren Kühlleitungen (Absorbermatten) erneuert.

Einbau eines belastungsreduzierenden Bandensystems:

Es wurde ein, dem internationalen Standard entsprechendes, verletzungsvorbeugendes und für Liga-Spiele erforderliches, belastungsreduzierendes Bandensystem eingebaut. Gewählt wurde ein System, welches für Para-Eishockey geeignet ist.

Austausch der Kälteanlage:

Die Kälteanlage war in der ursprünglichen Dimensionierung nicht für einen Ganzjahresbetrieb ausgelegt. Im Zuge der BS12 wird eine, den Anforderungen entsprechende Kälteanlage errichtet.

Der Teilbereich der Erneuerung des Bandensystems inkl. der Asphaltfläche und neuer Absorbermatten wurde auf Grund der Pandemie und der dadurch ohnehin gesperrten Sportstätten kurzfristig vorgezogen.

■ Bauzeitplan:

- Baubeginn: Juni 2020
- Abbruch und Neuerrichtung des Fußbodenaufbaus: Juni - August 2020
- Einbau eines belastungsreduzierenden Bandensystems: August - September 2020
- Austausch der Kälteanlage: Februar - Mai 2021
- Projektende: Mai 2021

PROJEKTTEIL LEICHTATHLETIKHALLE

Die Leichtathletik-Halle bietet zukünftig auf einer Gesamtlänge von 130 Metern für ein ganzjähriges Training fünf Bahnen, eine Weit- sowie Hochsprunganlage, ein Wurfnetz und eine Vorrichtung für die Disziplinen Speerwurf, Diskuswurf und Kugelstoßen. Diese Anlage ist ein weiterer Meilenstein in der Etablierung des SPORT.ZENTRUM. Niederösterreich als eine der modernsten und multifunktionellsten Sportanlagen Österreichs.

■ Bauzeitplan:

- Baubeginn: April 2021
- Abbruch Eventarena: April - Mai 2021
- Bauzeit Leichtathletikhalle: Juni - Oktober 2021
- Projektende: Oktober 2021

**EIN ZIEL
OHNE PLAN
IST NUR EIN
WUNSCH.**

- ANTOINE DE SAINT-EXUPÉRY -

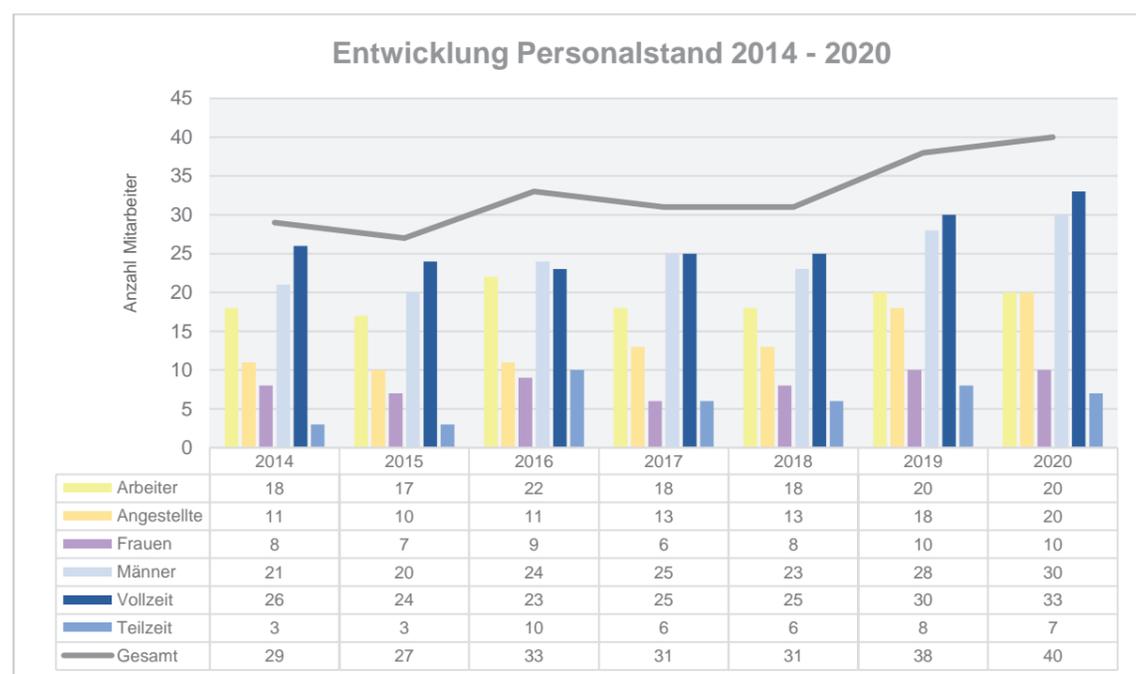
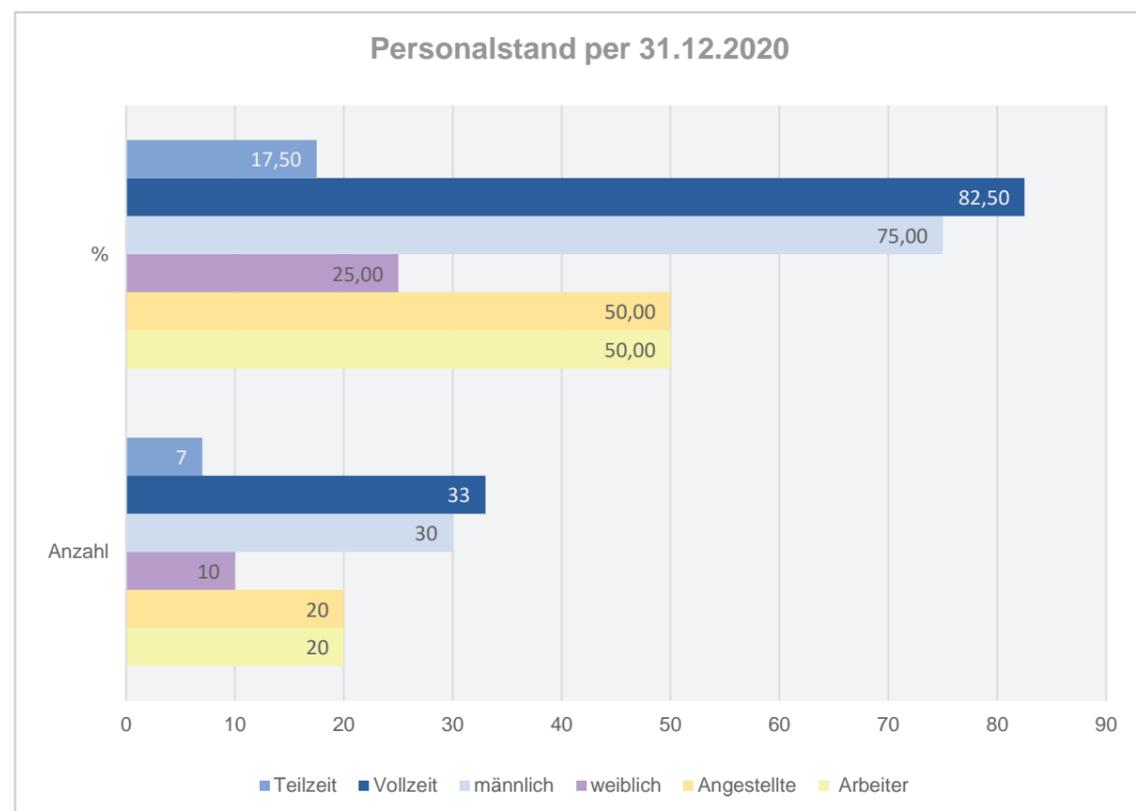
INVESTITIONEN (AUSZUG)

IT - (HARD- UND SOFTWARE)	
HARDWARE	€ 15.926,06
SOFTWARE	€ 14.974,96
SUMME	€ 30.901,02
AUSBAU TECHNIK, SPORTSTÄTTEN, MASCHINEN	
BAULICHE INVESTITIONEN INKL. ANLAGEN IN BAU	€ 500.399,34
BAULICHE INVESTITIONEN STADION	€ 1.394,24
BETRIEBSAUSSTATTUNG UND SONSTIGES	€ 91.492,03
BETRIEBSAUSSTATTUNG UND SONSTIGES STADION	€ 21.826,86
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	€ 81.312,88
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN STADION	€ 16.265,73
GERINGWERTIGE WIRTSCHAFTSGÜTER	€ 42.507,44
GERINGWERTIGE WIRTSCHAFTSGÜTER STADION	€ 1.214,07
SUMME	€ 756.412,59
GESAMT	€ 787.313,61

UMSÄTZE (AUSZUG)

SPORTSTÄTTEN	
BALLSPORTHALLE	€ 70.286,66
EISSPORTHALLE	€ 87.145,57
TENNISZENTRUM	€ 55.393,50
KRAFTSPORTRÄUME	€ 50.040,86
KUNSTRASENPLÄTZE	€ 40.788,58
GERÄTEKUNSTTURNHALLE	€ 34.105,21
BET-AT-HOME ARENA (VERANSTALTUNGSHALLE)	€ 32.688,69
DIV. SPORTSTÄTTEN	€ 110.524,32
SUMME	€ 480.973,39
SPORTWISSENSCHAFT	
SPORTWISSENSCHAFTLICHE BETREUUNG	€ 460.073,47
NÄCHTIGUNGEN	
GÄSTEHAUS	€ 65.475,35
GESAMT	€ 1.006.522,21

PERSONAL



PERSONAL-WEITERBILDUNG (AUSZUG)

SACH- UND FACHSEMINARE		
MARKETING:	VIDEOMARKETING	€ 3.300,00
	ADVERTISING	€ 330,00
RECHNUNGSWESEN:	STEUER-UPDATE	€ 250,00
	BMD-SCHULUNGEN	€ 350,00
	CONTROLLING	€ 760,00
	FACHTAGUNG	€ 420,00
	BILANZBUCHHALTERPRÜFUNG	€ 1.290,00
FACILITY MANAGEMENT:	BRANDSCHUTZ	€ 1.240,00
	GREENKEEPING	€ 3.270,00
	SICHERHEITSPERSONEN	€ 310,00
IT:	SOFTWARESCHULUNGEN ULTIMO	€ 1.680,00
SUMME		€ 13.200,00
PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG		
KOMMUNIKATION		€ 640,00
SUMME		€ 640,00
GESAMT		€ 13.840,00

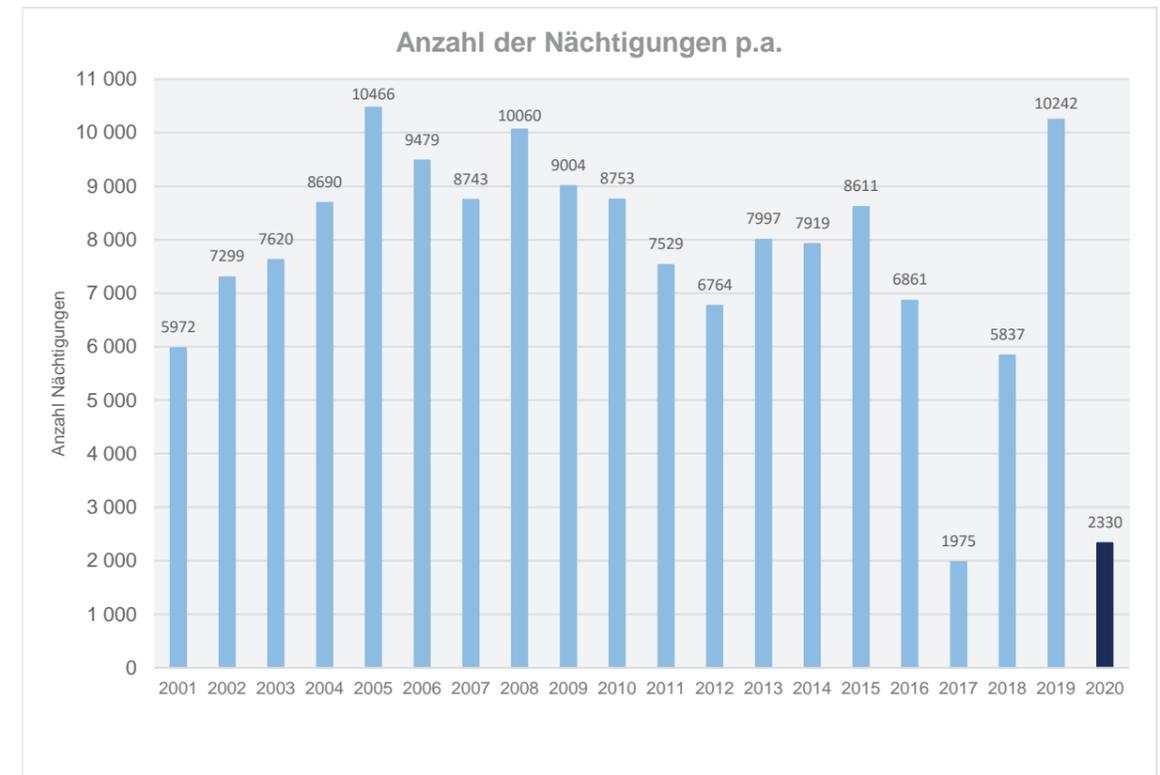
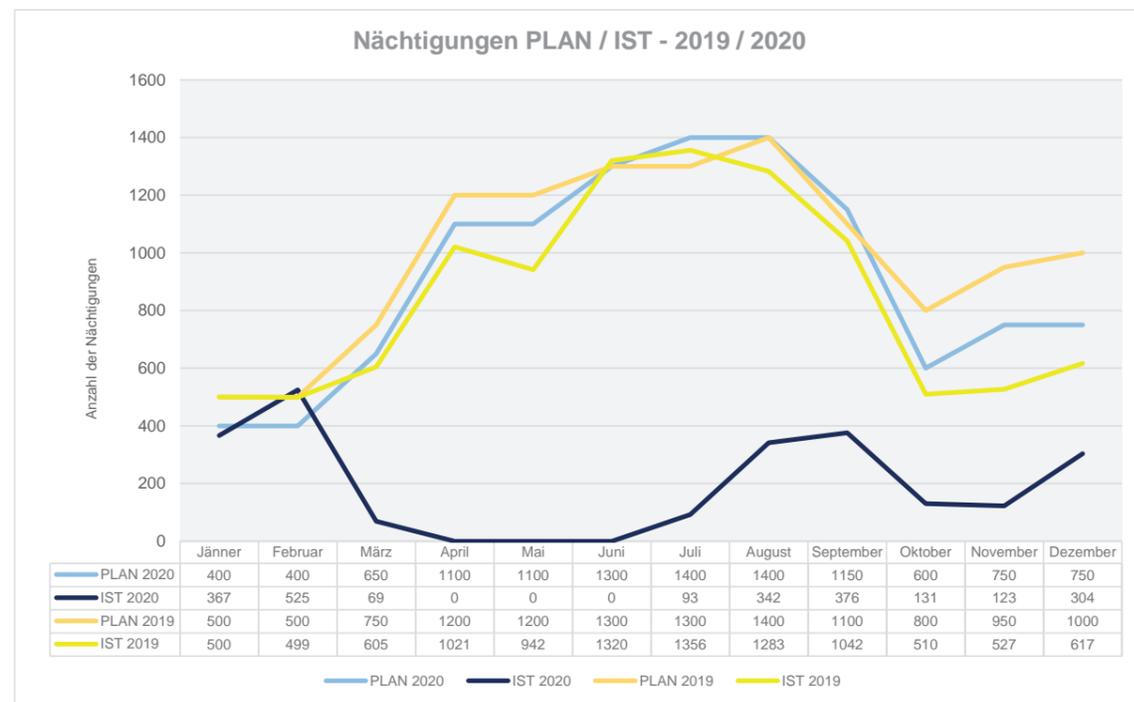
Durch das Sportstättenprogramm Venuzle und über die Hotelsoftware Protel können relevante Daten und Zahlen kurzfristig ausgewertet werden.

Die durch die Covid-19-Pandemie verursachten Einbußen bei der Gesamtauslastung sind in den folgenden Diagrammen eindeutig erkennbar.

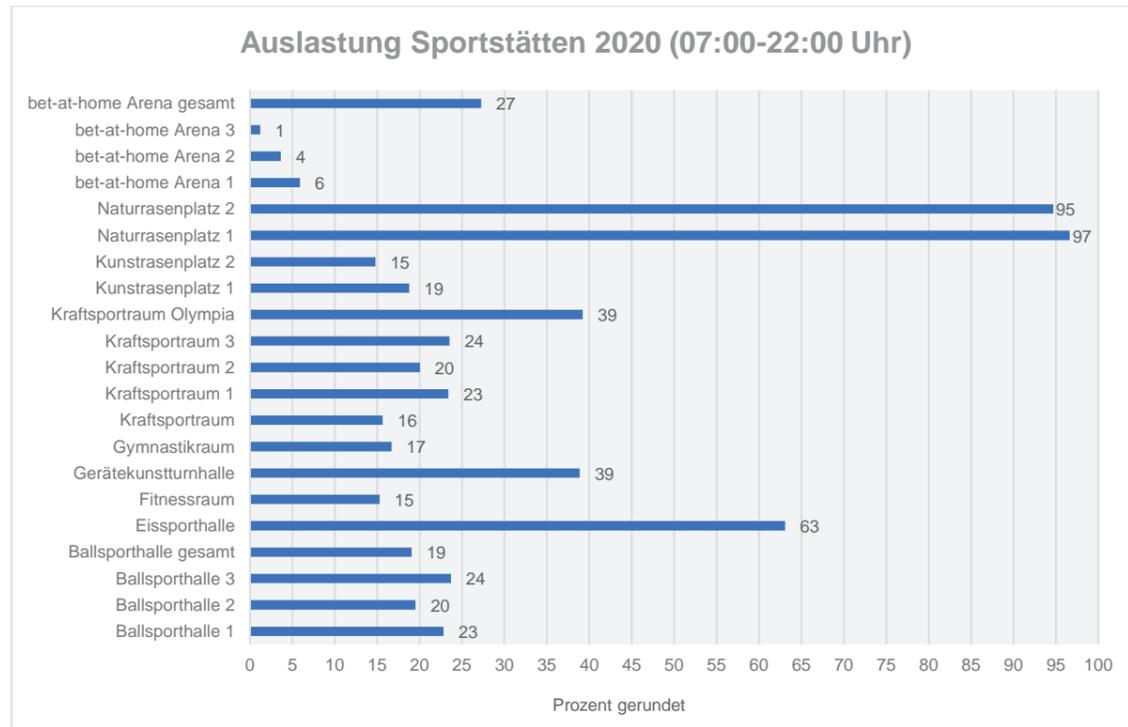
Im Zeitraum von Mitte März bis Mitte Juli 2020 war das Gästehaus komplett geschlossen. In erster Linie durch den notwendigen Lockdown, anschließend auch durch die Sanierung der Badezimmer. Diese Instandhaltungsarbeiten wurden zeitlich vorgezogen, damit die Sperre des Gästehauses sinnvoll dafür genutzt werden konnte.

Durch die weiterhin unsichere Lage und das Ausbleiben von Buchungen liegen die IST-Zahlen im Jahr 2020 deutlich hinter den PLAN-Zahlen. Ab November 2020 war das Gästehaus nur mehr für, von der Bundesregierung definierte SpitzensportlerInnen geöffnet.

■ Auswertungen Gästehaus

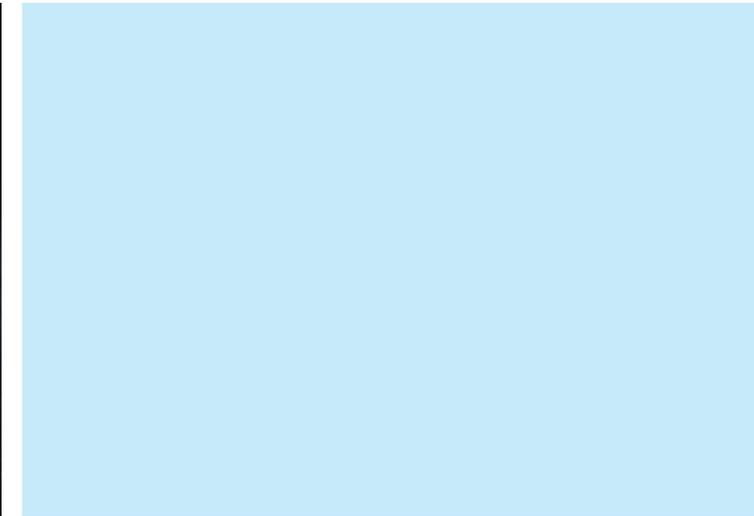


Die Auswertung hinsichtlich Auslastung der Sportstätten bezieht sich auf das gesamte Jahr 2020 und den Zeitrahmen von 07:00 bis 22:00 Uhr unter Berücksichtigung der Totalsperren auf Grund der Verordnungen der Bundesregierung. Ab dem 20. April 2020 wurden die Sportstätten für den Spitzensport wieder freigegeben.



ING.ⁱⁿ ANDREA KRECEK, AKAD.IM
PROKURISTIN
 LEITUNG FACILITY MANAGEMENT





NV ARENA



JAHRESBERICHT FACILITY MANAGEMENT - NV ARENA

ENERGIEDATEN

Stromverbrauch:	rd. 263.300 kWh	€ 39.800
Rückgeführte Energie aus PV/Überschusseinspeisung:	rd. 108.140 kWh	€ - 4.550
Fernwärme (allgemein):	rd. 349.770 kWh	€ 35.800
Fernwärme Rasenheizung:	rd. 358.490 kWh	€ 36.600

EINIGE BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN

Rasenpflege:

Kosten für die Rasenpflege umfassen sämtliche Subleistungen und Materialien wie z.B. Düngemittel, Nachsaatmischungen, Quarzsand und auch Kosten für Teilsanierungen der Rasentragschicht oder Schädlings-/Krankheitsbefall; interne Personalkosten sind nicht inkludiert.

Rasenpflege Stadion/Hauptspielfeld und Trainingsplatz: € 62.400

INSTANDHALTUNG

Kosten der Instandhaltung umfassen jegliche Wartungs-, Inspektions- und gesetzliche Überprüfungsleistungen der technischen Anlagen entsprechend den vorgeschriebenen Wartungsintervallen wie auch das Wartungsmaterial. Interne Personalkosten sind nicht inkludiert.

Instandhaltung Stadion: € 61.500

INSTANDSETZUNG

Kosten der Instandsetzung umfassen Reparaturen an sämtlichen technischen Anlagen wie z.B. Heizungs-, Kälte-, Lüftungs- und Sanitäreanlagen sowie sicherheitstechnischer Einrichtungen. Inkludiert sind sowohl Fremdleistungen durch Fachfirmen wie auch Ersatzteile für Eigenleistungen. Interne Personalkosten sind nicht inkludiert.

Instandsetzung Stadion: € 53.700

Auszug größerer Instandsetzungsleistungen:

- Umbau der Stromverteiler für die Verteilerebene/Container
- Reparaturen Photovoltaikanlage
- Reparaturarbeiten an der Kälteanlage



INVESTITIONEN

Im Jahr 2020 wurden Investitionen für das Stadion in folgendem Ausmaß getätigt:

Investitionen Stadion: € 32.500

Auflistung der relevanten Investitionen:

- Rasenbearbeitungsgeräte handgeführt für Stadion
- Rasenwachstumsfolie Stadion
- Servertausch Zutrittskontrolle

SCHADENSFÄLLE VERSICHERUNG

Im Jahr 2020 kam es zu kleineren Schadensfällen, die an die Versicherung gemeldet wurden.

Instandsetzung nach Versicherungsschaden Stadion: € 3.029

Auszug der Versicherungsleistungen:

- Sturmschaden - Notbeleuchtung auf Verteilerebene defekt
- Indirekter Blitzschlag - PC (Regelung) defekt
- Glasbruch auch Verteilerebene

FORTSCHRITT UND VERBESSERUNGEN

Auch neue und innovative Bauwerke sollen weiterentwickelt werden hinsichtlich:

- Optimierung der laufenden Betriebskosten
- Technischer Fortschritt
- Innovative Systeme
- Erhöhung der Kunden- und Nutzerzufriedenheit

Im Anschluss einige Beispiele:

- Stadion - Rasenwachstumsfolie: Durch das Auflegen von Rasenwachstumsfolien kann das Rasenwachstum auch in der vegetationsarmen Zeit forciert werden. Hierfür erforderlich ist auch die entsprechende Anpassung des Düngplans, um ein bestmögliches Ergebnis zu erreichen.
- Stadion - handgeführte Mähgeräte: Durch die Verwendung von handgeführten Mähgeräten ist die Belastung des Rasens reduziert, was vor allem in der kälteren Jahreszeit zusätzliche Schäden und Unebenheiten vermeidet. Durch die lange Spieldauer in der höchsten Spielklasse der österreichischen Fußballbundesliga in den Wintermonaten kann somit die Rasenqualität nachhaltig verbessert werden. Der zeitliche Aufwand für die Bearbeitung steigt jedoch an.

[alle Beträge in € netto]



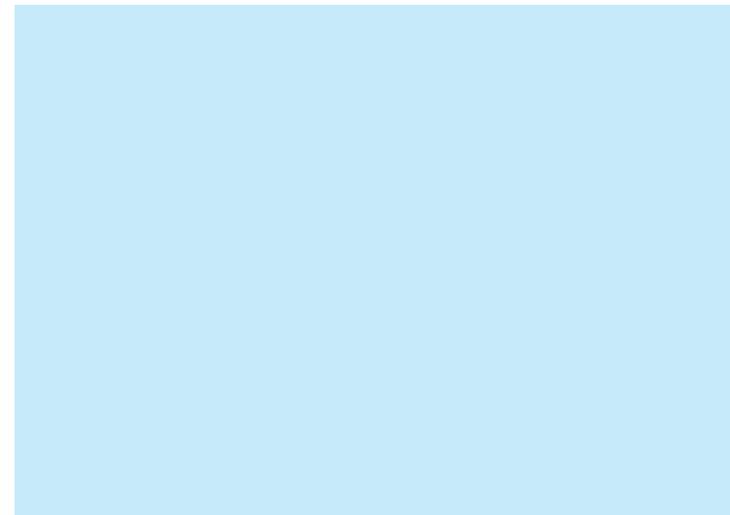
VERANSTALTUNGEN NV-ARENA

DATUM	EVENTBEZEICHNUNG	BESUCHER	AUFTRAGGEBER
15.01.2020	MITARBEITERVERANSTALTUNG	240	VOLKSBANK NÖ
11.02.2020	TREFFPUNKT BÖRSE	200	ERZEUGERGEM. GUT STREITDORF eGen
16.02.2020	SKN : ADMIRA WACKER	2.920	SKN ST. PÖLTEN
01.03.2020	SKN : WOLFSBERGER AC	2.740	SKN ST. PÖLTEN
06.06.2020	SKN : AUSTRIA WIEN	0	SKN ST. PÖLTEN
09.06.2020	SKN : ADMIRA WACKER	0	SKN ST. PÖLTEN
16.06.2020	SKN : SV MATTERSBURG	0	SKN ST. PÖLTEN
23.06.2020	SKN : WSG TIROL	0	SKN ST. PÖLTEN
29.06.2020	NÖ SPORTFACHRAT-SITZUNG	70	LAND NÖ, ABTEILUNG SPORT - WST5
04.07.2020	SKN : SCR ALTACH	0	SKN ST. PÖLTEN
13.09.2020	SKN : STURM GRAZ	1.250	SKN ST. PÖLTEN
26.09.2020	SKN : RAPID WIEN	1.460	SKN ST. PÖLTEN
05.10.2020	BMBWF / BMKÖS / PRESSEKONFERENZ	70	NÖ SPORT-LEISTUNGS-ZENTRUM ST. PÖLTEN
17.10.2020	SKN : RED BULL SALZBURG	1.200	SKN ST. PÖLTEN
31.10.2020	SKN : SV RIED	620	SKN ST. PÖLTEN
04.11.2020	UEFA WOMEN'S CHAMPIONS LEAGUE SKN FRAUEN : MITROVICA (KOS)	0	SKN ST. PÖLTEN FRAUEN
07.11.2020	SKN : WSG TIROL	0	SKN ST. PÖLTEN
19.11.2020	UEFA WOMEN'S CHAMPIONS LEAGUE SKN FRAUEN : ZSKA MOSKAU	0	SKN ST. PÖLTEN FRAUEN
28.11.2020	SKN : RED BULL SALZBURG	0	SKN ST. PÖLTEN
09.12.2020	UEFA WOMEN'S CHAMPIONS LEAGUE SKN FRAUEN : FC ZÜRICH	0	SKN ST. PÖLTEN FRAUEN
12.12.2020	SKN : TSV HARTBERG	0	SKN ST. PÖLTEN

ZUSAMMENFASSUNG

- rd. 10.770 Besucher bei Bundesliga Spielen oder Stadion Events 2020
- 14 Bundesliga Bewerbungsspiele SKN St. Pölten (dv. 5 Spiele mit Zuschauerschnitt 1.800)
- 3 UEFA Women's Championsleague (0 Zuschauer)
- 1 ÖFB CUP-Spiele (1.200 Zuschauer)
- 4 Zusatzveranstaltungen Business Klub - HYPO NOE Lounge / NV Arena (rd. 580 Gäste)

» **EIN CHAMPION IST JEMAND, DER AUFSTEHT, WENN ER NICHT KANN.** «
- JACK DEMPSEY, Boxweltmeister -



NÖ SPORT-LEISTUNGS-ZENTRUM ST. PÖLTEN

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)

Das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ) bietet als Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich seit 1997 ein duales Ausbildungssystem für österreichische NachwuchssportlerInnen und NachwuchsleistungssportlerInnen.

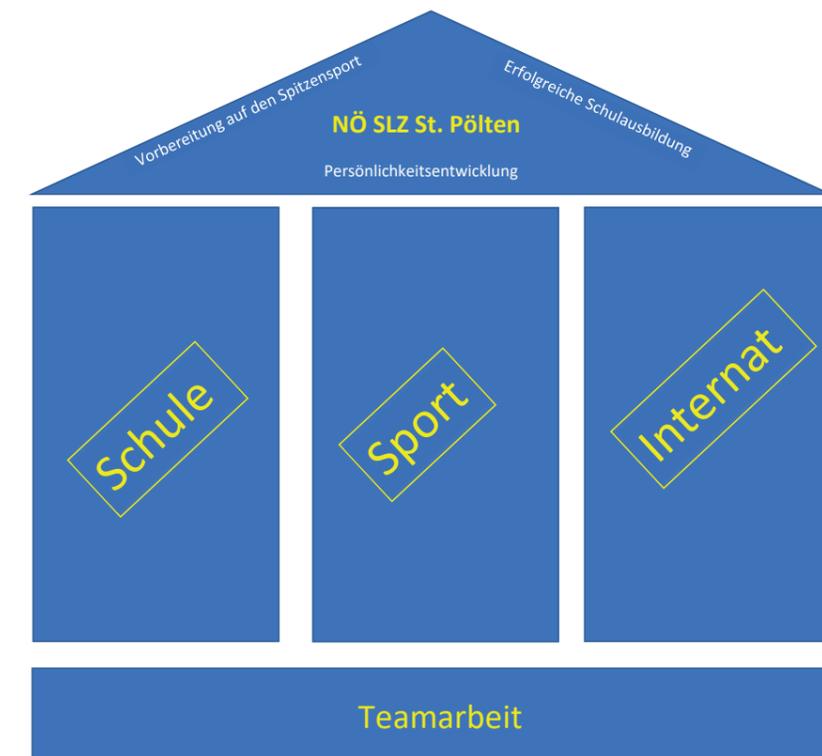
Aktuell werden 357 SportlerInnen und Sportler in 20 Sportarten betreut. Ordentliche Mitglieder können laut Statuten nur Landes- oder Bundesfachverbände sein. Somit ist eine qualitativ hochwertige, sportartspezifische Ausbildung gewährleistet.



Die Besonderheiten des SLZ:

- Einzigiger Standort in Österreich
 - mit einer öffentlichen berufsbildenden (Bundeshandelsschule) bzw. allgemeinbildenden (Bundesoberstufenrealgymnasium) Schule für Leistungssport unter einer Direktion
 - der drei unterschiedliche Schulabschlüsse anbietet:
 - Reifeprüfung
 - Abschlussprüfung in der Handelsschule
 - IB Diploma Baccalaureate
 - an dem sich Schule, Internat und Sportstätten auf einem Campus befinden (SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich / Olympiazentrum Niederösterreich)
- Einzigartige Zusammenarbeit zwischen den „drei Säulen“: Schule - Sport - Internat
- Förderunterricht zur Kompensation von Absenzen durch Wettkämpfe und Trainingscamps
- Moderne Klassenräume mit Smart Boards
- Maximal 24 SchülerInnen pro Klasse
- Zeitgemäße Wohneinheiten im Bundesschülerheim und im „SLZ am See“
- Optimale, auf den Leistungssport zugeschnittene Trainingsumfeldmaßnahmen für die jungen Talente:
 - Sportwissenschaftliche Betreuung

- Sportmedizinische Betreuung
- Sportpsychologische Betreuung
- Regenerative Maßnahmen (Physiotherapie, Massage, Verletzungstraining, Yoga)
- Ernährungsberatung



Die Effizienz dieses Modells spiegelt sich insbesondere in der profunden Zusammenarbeit zwischen SportlerInnen, Eltern/Erziehungsberechtigten, TrainerInnen/AusbildungsleiterInnen der Sportfachverbände, VertreterInnen der Schule (Direktion, LehrerInnen etc.), VertreterInnen des Bundesschülerheims (Direktion, ErzieherInnen etc.) und dem Team des SLZ.

Ziele des SLZ:

- Professionelle Vorbereitung auf den Spitzensport
- Erfolgreicher Schulabschluss
- Individuelle Persönlichkeitsentwicklung

Der Unterschied zu vergleichbaren Oberstufenformen liegt u.a. auch darin, dass die Oberstufe im BORGL auf fünf und in der BHASL auf vier Jahre ausgedehnt wird, um den für Spitzenleistungen notwendigen Trainingsaufwand zu gewährleisten. Eine weitere Besonderheit ist der täglich stattfindende Förderunterricht, der ebenso fixer Bestandteil im Unterrichtssystem ist. Durch Wettkämpfe oder Trainingscamps bedingte Schulabwesenheiten können damit bestens kompensiert werden.

Die Nachwuchshoffnungen trainieren in ihren Sportarten je nach Altersgruppe bis zu zweimal pro Tag. Ein sportartübergreifendes Athletik- und Regenerationstraining, welches zweimal in der Woche stattfindet, rundet diesen Entwicklungsprozess ab.

Auf die zeitintensive Doppelbelastung durch Lernen, Training und Wettkämpfe von bis zu 70 Stunden in der Woche wird seitens der Schule Rücksicht genommen.

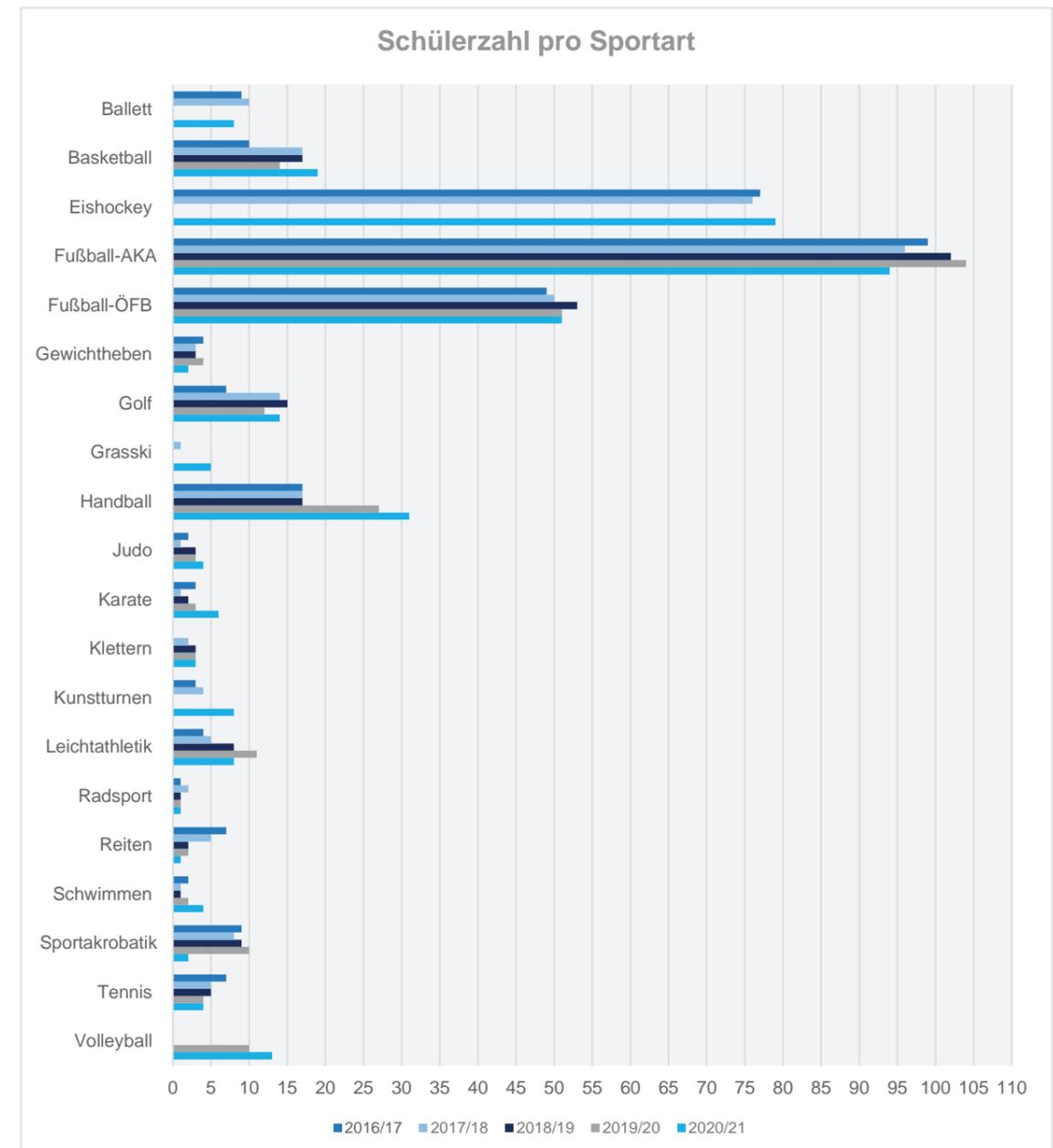
ZUSÄTZLICH STELLT DAS NÖ SLZ ST. PÖLTEN FOLGENDE LEISTUNGEN ZUR VERFÜGUNG:

- Aufnahmetests
 - Sportmedizin
 - Sportmotorik
 - Sportpsychologie
- Sportmotorische Testungen (2x pro Jahr)
- Mentaler Führerschein (8 Module á 5 Stunden)
- Anti-Doping Aufklärung
- KADA-Vorträge (Karriere danach)
- Ernährungsvorträge und Workshops
- Kraftpass (Langhanteltraining)
- Sportartübergreifende Veranstaltungen

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Im Schuljahr 2020/21 betreute Sportarten im NÖ SLZ St. Pölten:

Ballett, Basketball, Eishockey, Fußball (AKA / ÖFB-Frauen Akademie), Gewichtheben, Golf, Grasski, Handball, Judo, Karate, Klettern, Kunstturnen, Leichtathletik, Radsport, Reiten, Schwimmen, Sportakrobatik, Tennis, Volleyball.



Schuljahre	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
BORGL-Klassen	10	10	10	10	10	10	10	10	10
BORGL-Schülerzahl	156	174	175	181	185	189	198	209	205
BHASL-Klassen	4	4	4	4	4	4	4	4	4
BHASL-Schülerzahl	70	67	79	72	61	64	73	80	74
L.A.I.S.-Klassen	4	4	4	4	4	4	4	4	4
L.A.I.S.-Schülerzahl	86	81	85	78	78	78	82	80	78
Gesamt Schülerzahl	312	322	339	331	324	331	353	369	357

EIN BESONDERES HIGHLIGHT

Am 5. Oktober 2020 wurde im Rahmen einer Pressekonferenz in der HYPO NOE LOUNGE durch Bundesminister Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann (BM für Bildung, Wissenschaft und Forschung) und Bundesminister Mag. Werner Kogler (BM für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport) die Überführung der Schulversuchs-Modelle in das Regelschulsystem präsentiert und die entsprechende Umsetzung ab dem Schuljahr 2021 / 22 in Aussicht gestellt.

Nach über 50 Jahren der österreichweiten Schulversuche für HochleistungssportlerInnen ist es nun durch einen Schulabschluss zwischen den beiden Ministerien gelungen, eine Regelschulform zu entwickeln, in der sich alle Leistungsmodelle des VÖNs (Verband österreichischer Nachwuchsleistungssportmodelle) in ihrer Spezifikation wieder finden können.

Entsprechende Vorgaben und Konditionen wurden dafür langjährig ausgearbeitet, damit diese Leistungsmodelle in das Regelschulsystem übernommen werden können. Ein großer und wichtiger Schritt für den sicheren Weiterbestand und die Entwicklung dieses Dualen Systems im Nachwuchsleistungssport.

Es ist sehr erfreulich und eine Ehre, dass der Standort St. Pölten dafür ausgewählt wurde, um diese nachhaltigen Informationen an die Presse zu übermitteln. Eine besondere Auszeichnung für das NÖ SLZ St. Pölten!

Im Anschluss an die Pressekonferenz haben sich beide Minister noch viel Zeit genommen, um sich mit großem Interesse das Schulgebäude, die Klassenzimmer, die Internatszimmer und auch den Trainingsbetrieb auf und in den unterschiedlichen Sportstätten des SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich zeigen zu lassen.

Ein wegweisender und erfolgreicher Tag für das NÖ SLZ St. Pölten und für den österreichischen Nachwuchsleistungssport!



DAS „CORONA-JAHR“ 2020

Selbstredend betraf die Pandemie auch den gesamten Schul- und Trainingsablauf innerhalb des SLZ. Nach dem ersten Lockdown wurden die SportlerInnen des NÖ SLZ St. Pölten seitens des BMKÖS (Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport) als SpitzensportlerInnen eingestuft und durften daher ab Mai 2020 unter Einhaltung bestimmter Sicherheitsmaßnahmen den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Mit einem präzise ausgearbeiteten Präventionskonzept, welches die Bereiche Schule, Internat und Sport umfasste, konnte der Trainingsbetrieb ohne Unterbrechungen durchgeführt werden. Regelmäßige Covid-19 Testungen, tägliches Messen der Körpertemperatur und das Führen eines Gesundheitstagebuchs wurden zum Alltag der jungen SportlerInnen.

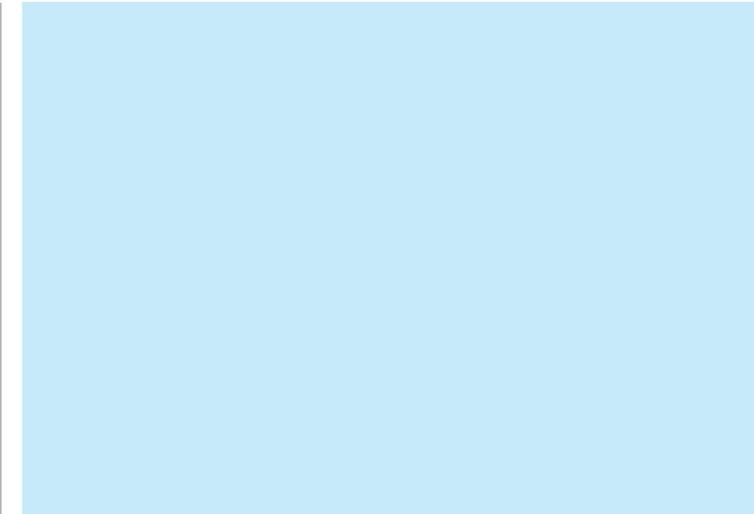


» **ERFOLG IST NICHT ETWAS,
DAS EINFACH PASSIERT
- ERFOLG WIRD ERLERNT,
ERFOLG WIRD TRAINIERT.** «
- GEORGE HALAS, American-Football-Spieler -

**VIDEO
TIPP!**



NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten
VORSITZENDER: HUBERT SCHREINER,
SPORTKOORDINATOR: ANDREAS WORENZ M.A.

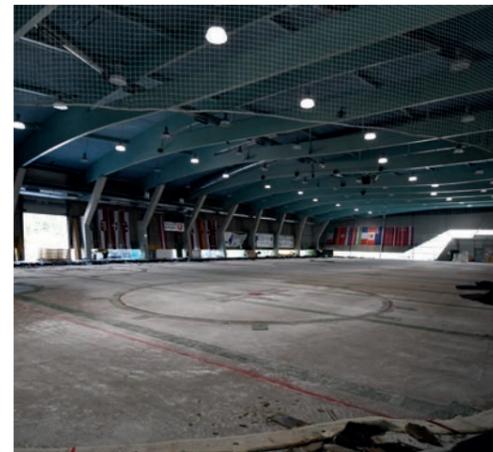
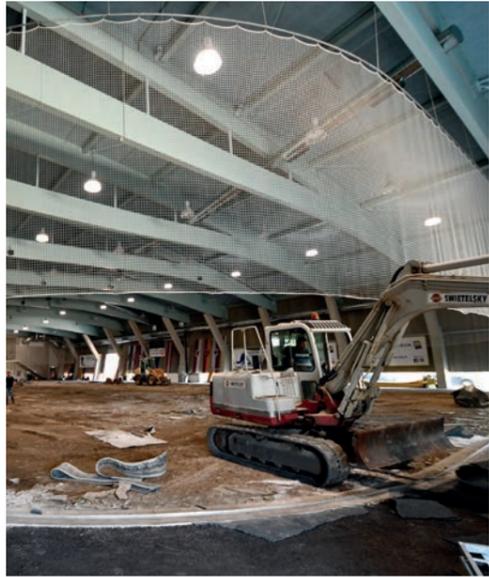


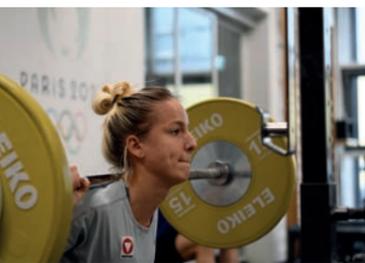
IMPRESSIONEN

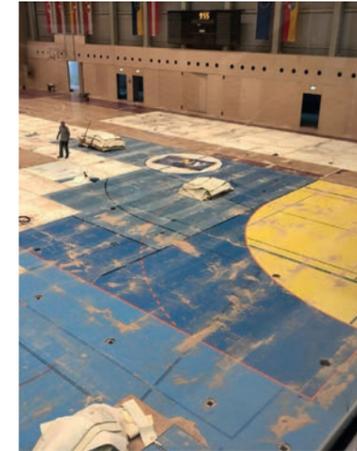
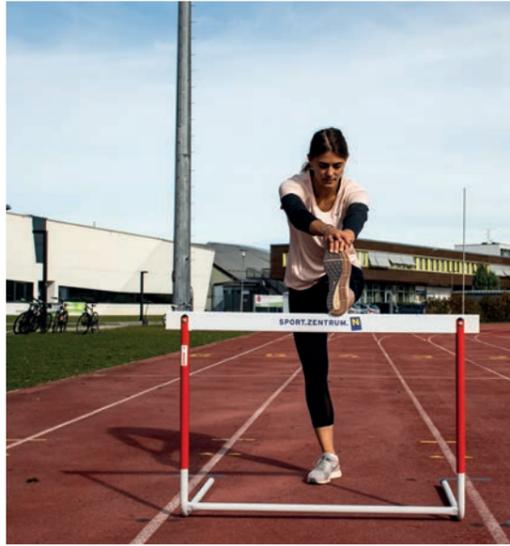


**» DIE QUALITÄT
UNSERER ZIELE
BESTIMMT DIE
QUALITÄT UNSERER
ZUKUNFT. «**

- JOSEF SCHMIDT,
dt. Managementtrainer -









bet-at-home

12:43

12:43

bet-at-home
DAS LEB

SPORT.ZENTRUM.

bet-at-home

SPORT.ZENTRUM.

sky sport

bet-at-home

sky sport

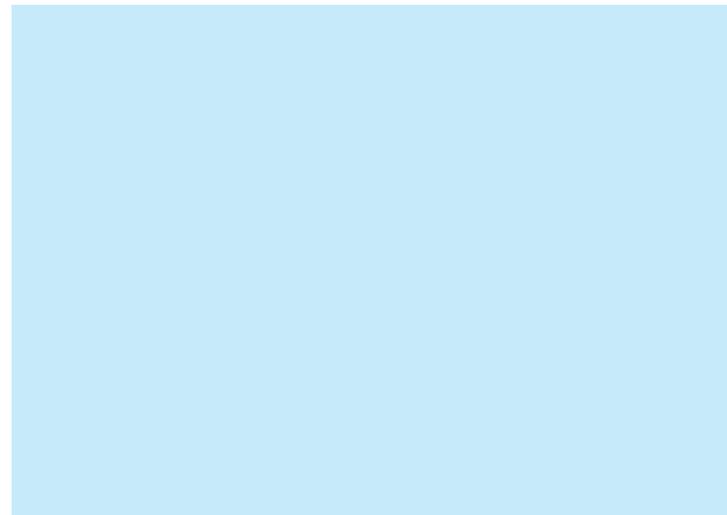
bet-at-home
BASKETBALL
SUPERLIGA

»
**DIE SCHWIERIGSTE
TURNÜBUNG IST IMMER
NOCH, SICH SELBST AUF
DEN ARM ZU NEHMEN.**
«
- WERNER FINCK, dt. Schriftsteller -



Hier gehts zum
Weihnachtsvideo



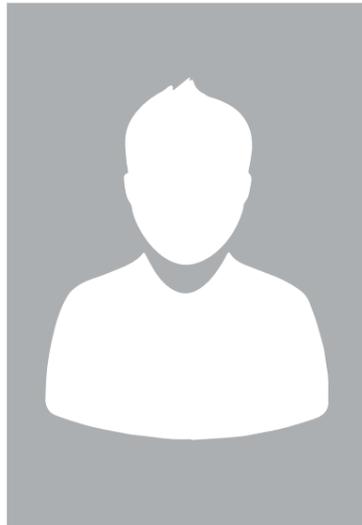



DAS TEAM

GESCHÄFTSFÜHRUNG



FRANZ STOCHER, OLY
OPERATIVE GESCHÄFTSFÜHRUNG



MAG. RICHARD JUILL
KAUFMÄNNISCHE GESCHÄFTSFÜHRUNG
von 01.01.2020-31.03.2021



MAG. NORBERT KÖCK
KAUFMÄNNISCHE GESCHÄFTSFÜHRUNG
ab 01.04.2021

ASSISTENZ DER GESCHÄFTSFÜHRUNG



EVA LINDENHOFER
ASSISTENZ DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

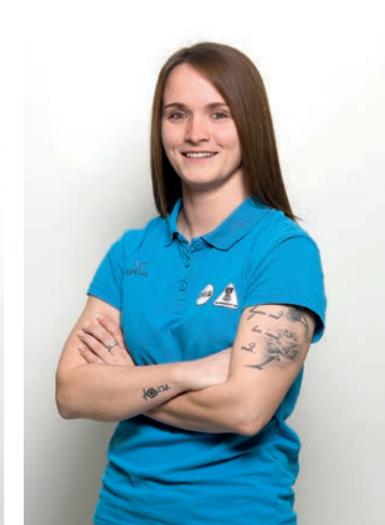
INFOPOINT



THOMAS WEHRHAN
LEITUNG INFOPOINT



VERENA HOFER
INFOPOINT



YVONNE OPPENAUER
INFOPOINT



CHRISTINA POINTNER
INFOPOINT



OLIVER WATZINGER
INFOPOINT

SPORTWISSENSCHAFT



MAG. STEFAN SCHWAIGER
LEITUNG SPORTWISSENSCHAFT



MAG.ª ALEXANDRA HASL
SPORTWISSENSCHAFT



SEBASTIAN HEIDER, MSc.
SPORTWISSENSCHAFT



MAG. MATTHIAS HORNEK, BAKK.
SPORTWISSENSCHAFT
Eintrittsdatum: 01.06.2020



STEFAN KÖNIG, BAKK.
SPORTWISSENSCHAFT

MARKETING & EVENTMANAGEMENT



DAVID SCHREYLEHNER, MSc.
LEITUNG MARKETING & EVENTMANAGEMENT



CLEMENS IPKOVICH, BAKK., MBA
MARKETING & EVENTMANAGEMENT

TENNISZENTRUM



RAMIN MADAINI
LEITUNG TENNISZENTRUM



DANIEL DÖRFLER
LEITUNG IT

RECHNUNGSWESEN & CONTROLLING



FRITZ SCHLAGER
PROKURIST
LEITUNG RECHNUNGSWESEN & CONTROLLING



DORIS SCHWANZER
RECHNUNGSWESEN & CONTROLLING



MAG.ª MANUELA SIMHOFER
RECHNUNGSWESEN & CONTROLLING

FACILITY MANAGEMENT



ING.in ANDREA KRECEK, AKAD.IM
PROKURISTIN
LEITUNG FACILITY MANAGEMENT



THOMAS WEHRHAN
FACILITY MANAGEMENT

SPORTANLAGENBETREUER



MICHAEL BERGER
HALLENWART



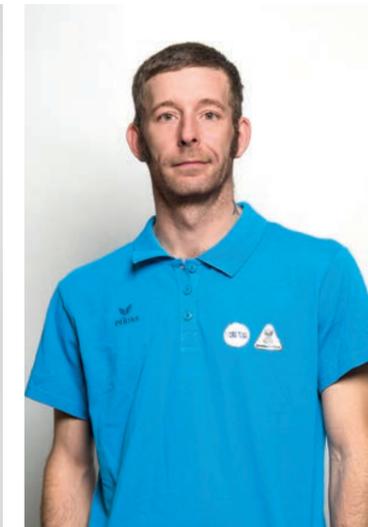
GÜNTHER GRAVOGL
EISMEISTER



JOSEF HÖRMANN
GREENKEEPER



VJEKOSLAV ILAK
GREENKEEPER



STEPHAN KREUTZMANN
EISMEISTER



MARIO LEHNER
GREENKEEPER



KURT LEODOLTER
HALLENWART



WERNER MESSERER
GREENKEEPER



PETR POSPISIL
EISMEISTER

TECHNIK & INSTANDHALTUNG



THOMAS HASLINGER
TECHNIKER



MARTIN RECHBERGER
TECHNIKER



PATRICK SCHONAKLENER
HALLENWART



ERICH SCHUH
HALLENWART



NIKOLAUS WIKETE
EISMEISTER



PATRICK PERTHOLD
INSTANDHALTUNG



DAVORIN VRBNJAK
INSTANDHALTUNG



MARIO WALLNER
INSTANDHALTUNG

REINIGUNG



ANDREA BERENJI
REINIGUNGSKRAFT



ANITA HAAS
REINIGUNGSKRAFT

**EINE STABILE
VERBINDUNG
ERÖFFNET NEUE
MÖGLICHKEITEN.**

- AUTOR UNBEKANNT -

Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung und zur besseren Lesbarkeit wurde im vorliegenden Text teilweise die männliche Form verwendet. Die einzelnen Bezeichnungen gelten selbstredend auch für weibliche Personen. Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen, etwa Berufstitel, Tätigkeiten, akademische Grade usw., die nur in eingeschlechtlicher Form verwendet werden, sind geschlechtsneutral aufzufassen.

Fotos:

SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich

André Luif | GEPA Pictures | Walter Luger | SpotOne/Benni Schön | Nepel

Adobe Stock:

- © stockpics-stock.adobe.com (S. 2, Foto links) | © IgorVitomirov (S. 2, Foto rechts)
- © igorkol_ter-stock.adobe.com (S.9, Foto links) | © Augustas Cetkauskas (S. 9, Foto rechts)
- © mertkantekin-stock.adobe.com (S. 13, Foto links) | © sinemaslow-stock.adobe.com (S. 13, Foto rechts)
- © stockpics-stock.adobe.com (S. 33, Foto rechts)
- © filippo romeo 2010 (S. 51, Foto links) | © agrarmotive-stock.adobe.com (S. 51, Foto rechts)
- © Rlebnisreich (S. 52, 53)
- © Andrii Yurlov (S. 75, Foto links) | © fotosr52-stock.adobe.com (S. 75, Foto rechts)
- © jivimages-stock.adobe.com (S. 83, Foto links) | © Andrey Popov (S. 83, Foto rechts)
- © mipan-adobe.stock.com (S. 93, Foto links) | © Jiri Vondracek, www.tashi.cz (S. 93, Foto rechts)
- © Andrey Popov (S. 107, Foto links) | © STYF (S. 107, Foto rechts)
- © peshkov-stock.adobe.com (S. 121, Foto links)

Grafik:

myart - Caroline Schmidlechner | www.myart-photo.com

IMPRESSUM

SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH
Dr. Adolf Schärf-Straße 25 | A-3100 St. Pölten
FN 99421h LG St. Pölten
ATU 19775704
Tel: +43 2742 / 295-0
www.sportzentrum-noe.at



EVA LINDENHOFER
ASSISTENZ DER GESCHÄFTSFÜHRUNG



**WER KÄMPFT,
KANN VERLIEREN.
WER NICHT KÄMPFT,
HAT SCHON VERLOREN.**

- BERTOLD BRECHT -

